

Oktoberfest

am
8.10.2022

**A Mass, supa Essn
und a zünfdige
Musi vom**

**Musikverein
Wiesenbach!**

Eintritt 12€

Karten gibt es an der Abendkasse und online unter:
reservation.ticketleo.com/event/20242/musikverein-wiesenbach-oktoberfest

Der Musikverein Wiesenbach
lädt ein zum
zünftigen Oktoberfest
in der Biddersbachhalle.

Dirndl und
Lederhos'n Gaudi!

Einlass ist ab
17:30 Uhr!

DON KOSAKEN CHOR

SERGE JAROFF®

Leitung: WANJA HLIBKA

Konzert zum 100jährigen Vereinsjubiläum des Volks-Chor Bammental - Reilsheim e.V.

Sa. 22.10.22 • 19.00 Uhr

**Evang. Kirche
Bammental**

Kartenverkauf € 22,-
Spielstätte HD - Filiale Bammental, Hauptstr. 64, 69245 Bammental, Tel. 06221-6111 / 6110
Bäckerei Beck, Hauptstr. 63, 69245 Bammental, Tel. 06223-6297
Bäckerei Fromm, Reilsheimerstr. 23, 69245 Bammental, Tel. 06223-5037
Telefonische Vorbestellung: Volks-Chor Tel. 06223-49904
Reilsheim an der Abendkasse € 25,-

GEMEINSAME AMTLICHE MITTEILUNGEN

Kfz-Zulassungsstellen Sinsheim, Weinheim und Wiesloch am Freitag, 14. Oktober, geschlossen

Am Freitag, 14. Oktober, bleiben die Kfz-Zulassungsstellen des Rhein-Neckar-Kreises in Sinsheim, Weinheim und Wiesloch geschlossen. Grund ist eine Systemumstellung bei den Fachverfahren. Die Behörde weist darauf hin, dass es dadurch auch in der Folgewoche ggf. zu längeren Wartezeiten auf einen Termin kommen kann.

Nicht von der Schließung betroffen sind die Fahrerlaubnisbehörden. Sie sind zu den üblichen Öffnungszeiten telefonisch und nach vorheriger Terminvereinbarung erreichbar.

Übrigens: Termine bei den Kfz-Zulassungs- und Fahrerlaubnisbehörden können online unter www.rhein-neckar-kreis.de/termine vereinbart werden. Informationen rund um die Kfz-Zulassung gibt es unter www.rhein-neckar-kreis.de/zulassung

Erste-Hilfe in Schulen und Internationaler Tag der Wiederbelebung im Rhein-Neckar-Kreis und Heidelberg

Ein Projekt der Kommunalen Gesundheitskonferenz Rhein-Neckar-Kreis/Heidelberg

In einem Notfall Erste-Hilfe leisten zu können und zu wissen, was zu tun ist, gibt Sicherheit für sich selbst und das Umfeld. Durch die Einübung konkreter Maßnahmen in Notfällen können bereits Schülerinnen und Schüler Hilfsbereitschaft und Verantwortungsgefühl erwerben und suk-

zessive festigen. Damit leistet die Auseinandersetzung mit Themen der Ersten-Hilfe neben ihrem primären Ziel des Wissenserwerbes und der Hilfe in Notfallsituationen vor Ort auch einen wichtigen Beitrag zur Persönlichkeitsbildung. Damit dies gelingen kann, hat sich in der 10. Kommunalen Gesundheitskonferenz des Rhein-Neckar-Kreises und Heidelberg im Jahr 2021 eine Arbeitsgruppe unter Einschluss der Hilfsorganisationen der Region und eines Vertreters des Programmes „Löwen retten Leben“ sowie Ärztinnen und Ärzten des Gesundheitsamtes des Landratsamtes Rhein-Neckar-Kreises, das auch für die Stadt Heidelberg zuständig ist, gebildet. Das Ziel der Arbeitsgruppe ist es, allen Schülerinnen und Schülern im Rhein-Neckar-Kreis und der Stadt Heidelberg strukturierte Kurse in Erster-Hilfe und Reanimation anzubieten.

Diese Arbeitsgruppe wird ab dem Herbst Erste-Hilfe-Kurse in den weiterführenden Schulen im Rhein-Neckar-Kreis und Heidelberg anbieten, die bisher keinen eigenen Schulsanitätsdienst haben. Ein zusätzlich erscheinender Wegweiser zur Ersten-Hilfe in Schulen soll dazu dienen, den Schulleitungen und den Verantwortlichen für die Notfall-Versorgung an den Schulen eine detaillierte Übersicht über die möglichen Programme und hilfreiche Adressen zur Verfügung zu stellen, so dass diese gezielt aktiv werden können. So kann insbesondere die Einbindung von Heranwachsenden als Ersthelfende (in die Notfallversorgung von Personen mit Herz-Kreislauf-Stillstand) wirksam dazu beitragen, die Laienreanimationsrate im Land und der Region zu erhöhen. Sachgemäß durchgeführte Erste-Hilfe-Leistungen bzw. lebensrettende Sofortmaßnahmen durch Laien verkürzen das sogenannte therapiefreie Intervall bis zum Eintreffen professioneller Hilfe und haben damit entscheidende Auswirkungen auf die weitere Versorgung der Patientinnen und Patienten sowie deren Genesungsprozesse.

Wiederbelebung macht Schule

Schon seit 2015 wird die Wiederbelebung von der Weltgesundheitsorganisation (WHO) für alle Schülerinnen und Schüler im Unterricht ab der 7. Klasse empfohlen. Und tatsächlich ist die Ausbildung in Schulen eine der effektivsten, einfachsten und anhaltendsten Methoden, um die Reanimationsquote durch Laien zu steigern. Die Schülerinnen und Schüler dienen als Multiplikatoren im Familien- und Freundeskreis und tragen ihr Wissen nachhaltig weiter. Wiederbelebung kann dadurch für jeden erlebbar und durchführbar gemacht werden. Bereits im Jahr 2014 empfahl auch in Deutschland der Schulausschuss der Kultusministerkonferenz eine flächendeckende Einführung von Wiederbelebungs-Unterricht in Schulen. Diese Empfehlung wurde jedoch in den meisten Bundesländern bis heute nicht, beziehungsweise nicht flächendeckend, umgesetzt.

Warum ist das so wichtig?

Jährlich erleiden mehr als 70.000 Menschen in Deutschland einen Herz-Kreislauf-Stillstand - die dritthäufigste Todesursache. Bei einem Herz-Kreislauf-Stillstand zählt jede Minute. Allein drei Minuten ohne Sauerstoff können das Gehirn irreparabel schädigen. Fünf Minuten ganz ohne Sauerstoff und das Gehirn ist in nahezu allen Fällen unwiederbringlich geschädigt. Bis in Deutschland jedoch der Rettungsdienst eintrifft, dauert es durchschnittlich neun Minuten. Es ist daher unbedingt erforderlich, bei einem Herz-Kreislaufstillstand sofort mit einer Herzdruckmassage zu beginnen. Da der Herz-Kreislauf-Stillstand häufig außerhalb der Klinik auftritt, ist die Ausbildung von Laien, die zielgerichtet die ersten Schritte einleiten, für das Überleben der Betroffenen sehr wichtig. Doch nur in 42 Prozent der Fälle beginnen Laien vor dem Eintreffen des Rettungsdienstes mit den Wiederbelebungsmaßnahmen. Die Überlebenschancen nach einem Herz-Kreislauf-Stillstand können sich durch frühzeitige Erste-Hilfe verdoppeln bis verdreifachen.

(Quelle BZgA, Abrufdatum 04.07.2022)

Aktion zum Tag der Wiederbelebung am 16. Oktober 2022

Zum Internationalen Tag der Wiederbelebung am 16. Oktober 2022 hat die Geschäftsstelle der Kommunalen Gesundheitskonferenz am Gesundheitsamt mit Unterstützung des DRK Kreisverband Rhein-Neckar/Heidelberg e.V., dem Malteser Hilfsdienst e.V. und der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. Regionalverband Baden in Heidelberg eine Aktion vorbereitet, bei der die Akteu-

rinnen und Akteure der Hilfsorganisationen darauf hinweisen, dass durch rechtzeitige Reanimation jährlich viele Leben gerettet werden können:

- Ort: Heidelberg, Anatomieplatz, Hauptstraße 49 (Fußgängerzone)
- Dauer: 11.00 – 15.00 Uhr
- Personal des DRK Heidelberg, Malteser Hilfsdienst und Johanniter-Unfall-Hilfe beraten direkt vor Ort
- Aktionsstände und Reanimationspuppen laden zum Mitmachen vor Ort ein
- An einer Infotheke können Materialien mitgenommen werden



Foto: Deutscher Rat für Wiederbelebung e.V. (GRC)

GEMEINSAME NICHTAMTLICHE MITTEILUNGEN

30. Bammentaler Warentauschtag

Die BUND-Ortsgruppe Bammental und die Gemeinde Bammental laden ein zum 30. Bammentaler Warentauschtag, am Samstag, 15. Oktober 2022 zwischen 10 und 12 Uhr auf dem Pausenhof des Gymnasiums Bammental (bei Regen in der Tiefgarage der Elsenzhalle).

Der Warentauschtag ist ein Flohmarkt ohne Geld.

Bringen Sie, was Sie weggeben möchten.

Nehmen Sie mit, was Sie gebrauchen können: Kleidung, Geschirr, Spiel-sachen...



Wie immer bitte

1. Kein Müll !
2. Keine Autoteile, keine Elektrogeräte, keine Möbel
3. Keine Tiere.
4. Nur von Privat an Privat, keine Händler!
5. Anlieferung erst ab 10 Uhr.

HelferInnen gesucht, die beim Aufbau (ab 9 Uhr) und / oder beim Abbau und Aufräumen (ab 12 Uhr) ein halbes oder ganzes Stündchen mit anpacken. Es gibt Arbeit für jeden Geschmack – vom spannenden Altkleidersortieren und –verpacken (unglaublich, was es da alles gibt!) bis zum fröhlichen Tischestemmen (statt Fitness-Studio). Nette Leute trifft man dabei natürlich auch.

Auf Ihren Besuch und Ihre Mithilfe freuen wir uns.

frd

Sammlung unter dem Eindruck des Ukrainekriegs

Volksbund Nordbaden bittet um Unterstützung seiner Friedens- und Erinnerungsarbeit

Karlsruhe, 04.10.2022 Der Krieg in der Ukraine verdeutlicht, dass der Volksbund in seiner Arbeit nicht nachlassen darf: Das Leiden der Zivilbevölkerung, die vielen Opfer und Kriegstoten mahnen, dass Frieden, Freiheit und Sicherheit in Europa nicht selbstverständlich sind. Nicht erst unter dem Eindruck des Kriegs in der Ukraine engagiert sich der Volksbund

Notrufe

Notruf, Unfall	110
Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Kinderschutz-Notruf im Rhein-Neckar-Kreis	112
Polizeiposten Meckesheim	06226 1336
Polizeirevier Neckargemünd	9254-0
Kläranlage	Tel. 972125
Wassermeister	Tel. 06223 92556-0, Fax 92556-22
MVV Energie - Erdgas Notfall-Hotline	Tel. 0621 2903573
Bei Unterbrechung der Stromversorgung und stromausfall.de	Tel. 0800 7962787
Technische Meldungsannahme	Tel. 06223 963-300
Unity Media Baden-Württemberg	Tel. 0221 46619100
Psychologische Beratung nach hoch belastenden Ereignissen (Kriminalität, Unfälle, Todesfälle)	
BeKo Rhein-Neckar	Tel. 06221 7392116, www.beko-rn.de
Telefonzeiten:	Mo und Fr 10 - 13 Uhr, Di und Do 14 - 16 Uhr

Telefonseelsorge Rhein-Neckar

Notrufnummer der Telefonseelsorge

Tag und Nacht (bundesweit – gebührenfrei) 0800 1110111

Integrationsfachdienst

Hebelstr. 22, 69115 Heidelberg, Eingang C Tel. 06221 8901510

Psychoziale Beratungsstelle (PSB) Tel. 06221 882673

Sekretariatssprechzeiten: Gespräche nach Vereinbarung

Mo, Di, Do, Fr 9.00 - 12.00 Uhr, Mo - Do 13.00 - 15.00 Uhr

Beratungsstelle für Hörbehinderte (BfH) Mo - Di und Do - Fr 9.00 - 12.00 Uhr, Tel.-Nr. 06221 88-3561

St.-Nr. / Fax-Nr. 06221 88-2124 / 06221 88-2112

Sozialstation f. Ambulante Pflegedienste Neckargemünd, Mühlgasse 8/1 (Seniorenwohnanlage), Tel./Fax 9221-0/9221-44

Pflegenotdienst: 0171 7916506

Kreisseniorerrat des Rhein-Neckar-Kreises e.V.

Bahnhofstraße 54, 69151 Neckargemünd Tel. 06223 8681223

Ambulanter Pflegedienst, Tagespflege, Pflegeheim Anna-Scherer-Haus Reilsheimer Mühlweg 2 Tel. 06223 966-0

Ambulanter Pflegedienst KUR Scholl, Tel. 06223 865630
Tag u. Nacht erreichbar Tel. 0173 3234875

Pflegedienst Kompass, Tel. 06223 8689840, Mobil 0170 5593821

Ambulanter Hospizdienst Elsenzthal e.V. Tel. 06226 9934077
Mobil 01525 2845875

Pflegestützpunkt Neckargemünd: persönliche Beratung vor Ort zum Thema Unterstützung und Betreuung „vor“ der Pflege Di - Fr von 9 - 14 Uhr nach telefonischer Terminvereinbarung unter der Nummer: 06221 522-2737 Außensprechstunden: Bammmental Dienstag 9 - 12 Uhr, Gaiberg 3. Dienstagnachmittag 13 - 16 Uhr und Wiesenbach 1. Mittwochvormittag 9 - 12 Uhr

Sozialpsychiatrischer Dienst

Sozialpsychiatrischer Dienst, SPHV Service gGmbH – Hilfe und Beratung für psychisch Kranke – Heidelberger Straße 51, 69168 Wiesloch, Tel. 06222 77394-1205 / **Hollmuthstraße 8, 69151 Neckargemünd**, Tel. 06222 77394 1220, Montag, 15:30 - 17:00 Uhr, Freitag, 9:00 - 10:00 Uhr und nach Vereinbarung

Der Caritasverband hält jeden Donnerstagnachmittag von 14 bis 17 Uhr im kath. Kirchenzentrum der Pfarrgemeinde St. Nepomuk (Pfarrbüro) Hauptstr. 29, 69151 Neckargemünd, Tel. 3554, Sprechstunde ab.

Die Nummer des AVR-Abfalltelefons lautet: 07261 931-0

Web: info@avr-kommunal.de/www.avr-kommunal.de

AVR Energie GmbH, Dietmar-Hopp-Str., 74889 Sinsheim 0800 28755462

Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis, Außenstelle Sinsheim, Muthstr. 4 Zulassungsstelle Tel. 07261 9466-5514/Fax: 07261 9466-5520

Führerscheinstelle Tel. 07261 9466-5504/Fax: 07261 9466-95521

Öffnungszeiten der Zulassungsstellen/Führerscheinstelle
Mo, Di, Do, Fr 7.30 - 12.00 Uhr, Mittwoch 7.30 - 17.00 Uhr

Krankentransport - Taxi

Bammental, Gaiberg und Wiesenbach 5598; 970323

Hebammendienste Bammental, Tel. 5998; Gaiberg Tel. 47202

Pflegedienst

Individuelle Schwerstbehindertenbetreuung der AWO 06223 2188

Mobiler Sozialer Dienst der AWO 06223 74443

Neckarsteinacher Str. 14 in 69151 Neckargemünd

Malteser-Hilfsdienst e.V. Tel. 06222 92250

Wiesloch, Baiertaler Str. 26, Essen auf Rädern (Mahlzeitendienst):
Tägliche Anlieferung von warmen Mahlzeiten (auch am Wochenende).

Frauenhaus Heidelberg Tel. 06221 833088

Ärztliche Bereitschaftsdienste

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da. Wenn Sie die Rufnummer **116 117** wählen, hören Sie in der Regel eine Bandansage, die Ihnen die Adresse der nächstgelegenen Notfallpraxis und die Öffnungszeiten nennt. Falls Sie aus medizinischen Gründen einen Hausbesuch benötigen, bleiben Sie in der Leitung, Sie werden sodann an die zuständige Rettungsleitstelle weitergeleitet, welche die Hausbesuche koordiniert. Der ärztliche Bereitschaftsdienst **ist nicht zu verwechseln mit dem Rettungsdienst**, der in lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet. Bei Nötigkeiten alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der Notrufnummer 112.

Den **zahnärztlichen Notdienst** finden Sie unter Tel. 06221 3544917.

Notrufnummer des ärztl. Bereitschaftsdienstes Rufnummer **116117**

Notfallpraxis in der GRN-Klinik Eberbach, Scheuerbergstr. 3:

Öffnungszeiten: Sa/So 8.00 Uhr - Mo 7.00 Uhr; Feiertag 8.00 Uhr - Folgetag 7.00 Uhr

Notfallpraxis in der GRN-Klinik Schwetzingen: Öffnungszeiten: Mo/Di/Do/Fr 19.00 Uhr - 24.00 Uhr; Mi 13.00 Uhr - 24.00 Uhr, Sa/So/Feiertag 8.00 Uhr - 24.00 Uhr

Notfallpraxis in der GRN-Klinik Sinsheim: Öffnungszeiten: Mo/Di/Do 19.00 Uhr - Folgetag 7.00 Uhr; Mi 13.00 Uhr - Folgetag 7.00 Uhr, Freitag 19.00 Uhr - Mo 7.00 Uhr; Feiertag Vortag 19.00 Uhr - Folgetag 7.00 Uhr, Patienten können ohne Voranmeldung zu den Öffnungszeiten in die nächstliegende Notfallpraxis kommen.

Kinderärztlicher Notdienst, Kinderärztliche Notfallpraxis im Zentrum für Jugendmedizin, Universitätsklinikum Heidelberg, Im Neuenheimer Feld 430, 69120 Heidelberg, Öffnungszeiten: Mi, Fr: 16.00 - 22.00 Uhr; Sa, So, Feiertag: 9.00 - 22.00 Uhr, Patienten können ohne Voranmeldung zu den Öffnungszeiten in die Notfallpraxis kommen

Notdienst der Apotheken täglich ab 8.30 Uhr

Freitag, 07.10.: Steinach-Apotheke, Hauptstraße 12, Neckarsteinach Tel. 06229 444

Samstag, 08.10.: Römer-Apotheke, Bammentaler Straße 13, Wiesenbach Tel. 06223 970074

Sonntag, 09.10.: Paracelsus-Apotheke, Wiesenbacher Straße 37, Neckargemünd Tel. 06223 3300

Montag, 10.10.: St.-Martin-Apotheke, Friedrichstraße 1, Meckesheim Tel. 06226 92120

Dienstag, 11.10.: Thomas-Apotheke, Hauptstraße 97, Bammental Tel. 06223 5757

Mittwoch, 12.10.: Hackenberg-Apotheke, Hauptstraße 108/2, Waldwimmersbach Tel. 06226 4391

Donnerstag, 13.10.: Kloster-Apotheke, Neckarsteinacher Straße 18, Schönau Tel. 06228 412

Der Apotheken-Notdienstfinder 22 8 33*

von jedem Handy ohne Vorwahl - *max. 69 ct/Min/SMS

Der Apotheken-Notdienstfinder 0800 00 22 8 33
kostenlos aus dem Festnetz
www.aponet.de

auch in der Jugend- und Bildungsarbeit. Damit leistet er einen wichtigen Beitrag für Völkerverständigung und Versöhnung. Durch seine Arbeit in 46 Ländern stellt der Volksbund Beziehungen zwischen Staaten, auch in politisch schwierigen Zeiten, her. Der Volksbund übernimmt damit seine Verantwortung für die Vergangenheit, eine Verpflichtung in der Gegenwart und entwickelt ein Versprechen für die Zukunft. Zudem sucht der Volksbund heute noch nach Kriegstoten und pflegt deren Gräber im Ausland. Auch wenn der Volksbund seine gemeinnützige Arbeit im Auftrag der Bundesrepublik Deutschland ausübt, so finanziert er sich doch zum größten Teil über Spenden und Zuwendungen. In der Zeit vom 16. Okt. bis 13. Nov. sind Sammlerinnen und Sammler in Nordbaden unterwegs, um für den Volksbund um Spenden zu bitten. Die Sammler können sich ausweisen. Sollten in einzelnen Regionen keine Sammler unterwegs sein, freut sich der Volksbund Nordbaden über eine Spende auf sein Konto bei der BW Bank Karlsruhe DE34 6005 0101 0001 0099 90 oder unter volksbund.de. Wer selbst sammeln will, bekommt weitere Infos bei der Bezirksgeschäftsstelle unter 0721/23020.



Elsenzschule Bammental

Es krabbelt und schwimmt – Neue Tiere in der Elsenzschule



Seit knapp einem Jahr krabbelt es in der Elsenzschule. Die Stabheuschrecken direkt neben dem Eingang des Sekretariats ziehen die Aufmerksamkeit eines jeden Besuchers und einer jeden Besucherin auf sich.

In einem Terrarium sind die Tiere untergebracht und gedeihen prächtig. „Wir legen großen Wert darauf, dass der Tierschutz eingehalten wird. Dabei spielen die Temperatur, die Feuchtigkeit und die regelmäßige Reinigung eine besondere Rolle“, meint der Biologielehrer Herr Ottmann. Er ist es auch, der maßgeblich mitverantwortlich für die Erweiterung der Tierhaltung in der Elsenzschule ist. Seit ein paar Tagen gibt es nun auch ein Aquarium in der Schule. Noch vor den Herbstferien sollen die ersten Fische einziehen. Zu bewundern ist das 400 Liter fassende Aquarium im Erdgeschoss der Schule. „Wir sind froh, dass wir bald weitere Mitbewohner in der Schule haben“, meint der Schulleiter Sascha Lieneweg. Um die Tiere kümmern sich maßgeblich die Schülerinnen und Schüler der Schule. Sie füttern die Tiere, kontrollieren die Wasserqualität im Aquarium und reinigen Terrarium und Aquarium. „Natürlich müssen wir als Lehrkräfte immer noch ein Auge darauf werfen, doch beim Terrarium haben die Schülerinnen und Schüler bereits fast alle Arbeiten eigenständig übernommen. Dies soll auch das Ziel bei dem wesentlich komplexeren Aquarium sein“, meint Herr Ottmann.

„Wir könnten uns vorstellen, dass in den nächsten Jahren weitere Tiere hinzukommen. Nun müssen sich aber erst einmal die neuen Mitbewohner eingewöhnen und die Schülerinnen und Schüler die Verantwortung für diese Tiere übernehmen“, ergänzt Herr Lieneweg. Neben dem Wert der Tierhaltung für den naturwissenschaftlichen Unterricht sind die Tiere auch ein Teil der Idee der Schule, Verantwortungsräume und Selbstwirksamkeitsräume für die Schülerinnen und Schüler zu schaffen und die Schule noch stärker zu einem Ort werden zu lassen, in dem die Kinder gerne Zeit verbringen und sich auch ein Stück zu Hause fühlen. Klassenräume verändern sich, Aufenthaltsflächen und Lesecken entstehen oder sind verstärkt angedacht. „In unserer viertägigen ganztägigen Gemeinschaftsschule verbringen die Schülerinnen und Schüler viel Zeit. Diese Zeit versuchen wir auch räumlich so zu gestalten, dass sich die Kinder wohl fühlen und in Ruhe lernen, arbeiten und Verantwortung übernehmen können“, erläutern der Schulleiter. Dabei spielt auch die Reinigung des Schulhauses eine große Rolle. So werden z.B. viele Klassenräume täglich durch die Schülerinnen und Schüler selbst gereinigt. Die Schülerinnen und Schüler bringen viele weitere Ideen zur Gestaltung des Schulgebäudes ein. „Wir können diese Ideen nicht immer alle umsetzen, sind aber auf einem guten Weg und freuen uns darüber, dass es immer schöner und lebendiger wird“, meint zum Abschluss der Schulleiter.

Seniorenwanderclub

Gut Fuß Seniorenwanderclub „Gut Fuß“

Liebe Wanderfreunde, wir möchten zu unserer nächsten Tour, die ausnahmsweise am vierten Mittwoch im Oktober stattfindet, einladen: Wir fahren mit dem Zug nach Sinsheim und wandern vom Bahnhof zum Rathaus. Dort werden wir von OB Albrecht empfangen und erfahren Neuigkeiten über Sinsheim aus erster Hand.

Bitte daran denken und im Zug vorgeschriebene Gesichtsmasken tragen. Möglicherweise muss auch in öffentlichen Gebäuden eine Maske getragen werden, dazu bei der nächsten Info mehr. Das Mittagessen gibt es wieder im Gasthaus zur Linde. Bitte bei Reiner (06226/8824) oder Gustl (ggattner@yahoo.de) bis zum **21.10.22** anmelden zur Platzreservierung.

Treffpunkt: Bahnhof Mauer, Mittwoch, 26.10.2022, 10.10 Uhr, Abfahrt 10.23 Uhr.
Gustl und Günter



Damenwanderclub „Flotte Sohle“

Liebe Wanderfreundinnen, hier ist die Einladung zu unserer nächsten Wanderung am 12.10.22: Unser Ziel ist dieses Mal Diedesheim bei Mosbach. Wir wandern vom Bahnhof Mosbach (Baden) nach Diedesheim, wo wir in der Gaststätte Krone unser Mittagessen einnehmen. Wer die ganze Strecke nicht laufen möchte, kann eine Alternative wählen. Das kann am Treffpunkt besprochen werden. Somit können wieder alle teilnehmen.

Anmeldungen bitte bis Samstag, 08.10.22 bei den bekannten Telefonnummern.

Treffpunkt: Mauer, Bahnhof, am 12.10.2022, um 09.45 Uhr, Abfahrt ist um 10.03 Uhr.
Gisela, Christel und Karin

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Wochenspruch: *Unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat.*
(1. Johannes 5,4c)



Evangelische Kirchengemeinde Bammental

Ev. Pfarramt Bammental, Bürozeiten: Mo, Mi u. Fr: 9.00 bis 11.30 Uhr, Tel. 5084, Fax 971718, E-Mail: pfarramt@evkiba.de, Internet: www.evkiba.de

Donnerstag, 06. Oktober: 10.00 Uhr Krabbelgruppe, 14.30 Uhr Probe Posaunenchor Musikschule, 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr Café im ev. Gemeindehaus, mit Verkauf von Eine-Welt-Waren

Freitag, 07. Oktober: 18.00 Uhr ökumenisches Friedensgebet in der ev. Kirche; gestaltet von der Neupostolischen Gemeinde

Sonntag, 09. Oktober: 10.00 Uhr Gottesdienst (Marianne Schröter), 19.00 Uhr Complet- musikalisches Nachtgebet in der ev. Kirche

Montag, 10. Oktober: 20.00 Uhr Probe Kirchenchor

Mittwoch, 12. Oktober: 15.00 Uhr Konfi-Treff Gruppe 1, 16.30 Uhr Konfi-Treff Gruppe 2, 18.15 Uhr Jungbläser – Posaunen, 19.30 Uhr Flötenkreis, 19.45 Uhr Probe Posaunenchor

Donnerstag, 13. Oktober: 10.00 Uhr Krabbelgruppe, 14.30 Uhr Probe Posaunenchor Musikschule, 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr Café im ev. Gemeindehaus, mit Verkauf von Eine-Welt-Waren, 19.30 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderats

Freitag, 14. Oktober: 18.00 Uhr ökumenisches Friedensgebet in der ev. Kirche; gestaltet von Pfr. Schäfer für die ev. Kirchengemeinde



Evangelische Kirchengemeinde Gaiberg

Pfarramt Ochsenbacher Str. 4, Gauangelloch, www.gau-gai-go.de, Tel. 06226 2656, Fax: 06226 991953, E-Mail: Gauangelloch@kbz.ekiba.de. Bürozeiten: Dienstag, 10.00-13.00 Uhr. **Neu:** Mittwoch, 15.00-18.00 Uhr



Sonntag, 9. Oktober (17. So. n. Trinitatis): 09.30 Uhr Gottesdienst, Prädikant Dr. Peter Bueß

Sonntag, 16. Oktober (18. Sonntag So. n. Trinitatis): 11.00 Uhr Gottesdienst für Klein und Groß in Gaiberg, Prädikantin Lundbeck und Frau Grimm-Sitt

Die Kleine Kurpfälzische Kantorei lädt ein zu zwei Konzerten:

Samstag, 08. Oktober, 19.30 Uhr, Evangelische Kirche Gaiberg
Sonntag, 09. Oktober, 18.00 Uhr, Evangelische Kirche Dossenheim

Die Kleine Kurpfälzische Kantorei ehrt den großartigen Chorkomponisten Heinrich Schütz, dessen 350. Todesjahr 2022 gefeiert wird. Leitung: Klaus Hessnauer. Der Eintritt ist frei!

Liebe Gemeindemitglieder! In der nächsten Zeit werde ich meinen Dienst als Pfarrerin in den Kirchengemeinden Gaiberg und Gauangeloch mit Ochsenbach nur eingeschränkt ausführen können. Durch ein schwangerschaftsbedingtes Beschäftigungsverbot darf ich bis zum Ende meiner Schwangerschaft keine „Tätigkeiten in Präsenz“ mehr ausüben. Ich werde daher keine Gottesdienste feiern, keinen Schul- und Konfirmandenunterricht halten, keine Besuche bei Ihnen machen sowie an keinen Sitzungen oder anderen Treffen und Veranstaltungen teilnehmen können. Meine Vertretung übernehmen zumindest vorerst meine Kolleg*innen in der Region sowie Prädikant*innen. Leider mussten durch diese Situation kurzfristig einige Umplanungen erfolgen, zum Beispiel den Gottesdienstplan betreffend. Es wird nicht mehr an jedem Sonntag in den beiden Gemeinden Gottesdienst stattfinden können. An diesen Sonntagen sind Sie eingeladen den Gottesdienst in Bammental zu besuchen. Telefonisch bin ich weiterhin für Sie im Pfarramt zu erreichen – ganz sicher freitags zwischen 10 und 12 Uhr. Für alle Unterstützung und Ihr Verständnis schon heute recht herzlichen Dank! Mit allen guten Wünschen für Sie Ihre Pfarrerin Saskia Lerdon

Posaunenchor: Proben jeweils montags von 18.45-20.15 Uhr in der Peterskirche Gaiberg (außerhalb der Ferien)

Kirchenchor: Proben jeweils montags von 20.20 -22.00 Uhr in der Kirchwaldschule, oberer Eingang (in den Ferien nach Vereinbarung)



Evangelische Kirchengemeinde Wiesenbach

Evangelisches Pfarramt Wiesenbach – Schlossberg 2 – Tel. 40733 – Fax: 970792 – E-Mail: wiesenbach@kbz.ekiba.de – www.evangelisch-in-wiesenbach.de. Bürozeiten Frau Elke Paulus: montags und freitags von 9 bis 12 Uhr und mittwochs von 17 bis 19 Uhr

Sonntag, 9. Oktober (17. Sonntag nach Trinitatis):

9.30 Uhr Gottesdienst in der evangelischen Kirche mit Taufe, Opfer für die eigene Gemeinde 10 Uhr WiKikids: Thema: „Gottes Garten entdecken“ - im evangelischen Gemeindehaus, 18.00 Uhr Kloster Lobenfeld: „Unser Staat in guter Verfassung? Herausforderungen für Freiheit, Demokratie und Rechtsstaat“ Vortrag und Gespräch mit Prof. Dr. Stephan Harbarth, Präsident des Bundesverfassungsgerichts.

Dienstag, 11. Oktober: 17.30 Uhr Kirchenchorprobe, 19.15 Uhr Probe Jubilatechor, jeweils im ev. Gemeindehaus

Mittwoch, 12. Oktober: 16.30 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus

Freitags von 15-17 Uhr Verkauf von Waren aus fairem Handel im Welt-Laden im evang. Pfarrhaus Wiesenbach, Schlossberg 2.

Liebe Kinder vom ökumenischen Kindergottesdienst



Wir laden euch für den Sonntag, 9. Oktober von 10 Uhr bis 12 Uhr, in das ev. Gemeindehaus ein. Gemeinsam wollen wir das Thema „Gottes Garten entdecken“ erarbeiten. Zum Basteln haben wir uns natürlich auch etwas überlegt. Auch Jens ist mit seiner Gitarre da und hat sich wieder einige Lieder ausgedacht.

Wir freuen uns auf euch, das Wi-Ki-Kids Team!

Öffnungszeiten Pfarrbüro Bammental: Dienstag 9.00 -13.00 Uhr, Donnerstag 15.00 - 18.30 Uhr, Telefon 06223-7241-7700, Montag - Freitag 9.00 - 13.00 Uhr und Dienstag und Donnerstag 15.00 - 18.30 Uhr

Notfall-Handy: In dringenden Seelsorglichen Notfällen außerhalb der Sprechzeiten, 0151-7002-0006

Bei seelsorgerischen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an:

Pfarrer Stern 06223-4241-7220 b.stern@kath-neckar-elsenz.de

Pfarrer Streit 06223-4241-7222 t.streit@kath-neckar-elsenz.de

Alle weiteren Kontaktdaten unseres Seelsorgeteams, unserer haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden finden Sie unter www.kath-neckar-elsenz.de



Geänderte Gottesdienstangebote

in der Katholischen Kirchengemeinde Neckar-Elsenz

Aufgrund von Krankheitsfällen im Seelsorgeteam verändern sich die Gottesdienste in unserer Kirchengemeinde. Folgende Gottesdienste finden vom 6. Oktober 13. Oktober in unserer Kirchengemeinde statt:

Donnerstag 6. Oktober 2022: 18:00 Uhr Zentrale Eucharistiefeier in Waldwimmersbach (Pfr. Streit)

Freitag 7. Oktober 2022: 8:30 Uhr Eucharistiefeier in Bammental (Pfr. Szeles), 18:00 Uhr Ökumenisches Friedensgebet in der ev. Kirche Bammental, 18:30 Uhr Eucharistiefeier in Mönchzell (Pfr. Streit)

Samstag 8. Oktober 2022: 11:00 Uhr Ökumenisches Mittagsgebet in der ev. St. Ulrichskirche in Neckargemünd, 17:30 Uhr Rosenkranz in Meckesheim, 18:00 Uhr Zentrale Eucharistiefeier in Meckesheim (Pfr. Streit), 18:00 Uhr Meditativer Abend - Ambulanter Hospizverein in Mückenloch

Sonntag 9. Oktober 2022: 9.15 Uhr Zentrale Eucharistiefeier in Dilsberg (Pfr. Streit), 9.15 Uhr Wortgottesdienst in Lobenfeld, 10:00 Uhr Wortgottesdienst in Mauer, 10:30 Uhr Erntedank-Gottesdienst für Familien auf der Streuobstwiese Neckargemünd, Eingang: Ende Saarstraße, 11:00 Uhr Festgottesdienst und Patroziniumsfest in Bammental (Pfr. Streit), 11:00 Uhr Wortgottesdienst mit Taufe von Cem Fritz in der ARCHE Neckargemünd, 18:00 Uhr Meditativer Abend - Ambulanter Hospizverein in Waldwimmersbach, 19:00 Uhr Complet in der ev. Kirche in Bammental

Montag 10.10.2022: 17:00 Uhr Rosenkranz in Mauer, 18:00 Uhr Eucharistische Anbetung in der Arche in Neckargemünd

Dienstag 11.10.2022: 18:30 Uhr Zentrale Eucharistiefeier in Lobenfeld (Pfr. Streit)

Mittwoch 12.10.2022: 9:30 Uhr Rosenkranzgebet in Neckargemünd, 10:00 Uhr Wortgottesdienst in Neckargemünd, 18:30 Uhr Zentrale Eucharistiefeier in Mauer (Pfr. Streit)

Donnerstag 13.10.2022: 9:00 Uhr Eucharistiefeier in Meckesheim (Pfr. Szeles), 11:30 Uhr Schulgottesdienst für 5. Klasse in Neckargemünd, 15:30 Uhr Wortgottesfeier im Haus Föhrenbach nur für Bewohner, 17:45 Uhr Rosenkranz in Wiesenbach, 18:30 Uhr Eucharistiefeier in Wiesenbach (Pfr. Streit)

Dankeschön der Kirchengemeinde Neckar-Elsenz

Am 14. Oktober 2022 findet ab 18:30 Uhr das zentrale Dankeschönfest für alle ehrenamtlichen und hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mit-

arbeiter, sowie Helferinnen und Helfer in unserer Kirchengemeinde statt. Sollten Sie noch keine Einladung erhalten haben und ebenfalls in unserer Kirchengemeinde tätig sein, dann melden Sie sich bitte im Pfarrbüro unter der Telefonnummer 06223-42417700 an. Ebenso können sich noch bis Sonntag alle nachmelden, die den Anmeldeschluss vergessen oder verpasst haben. Da wir Getränke und Essen rechtzeitig bestellen müssen, wäre es wichtig, dass sich alle anmelden. Weitere Informationen erhalten Sie ebenfalls telefonisch im Pfarrbüro. Vielen Dank!

Erstkommunion 2022/2023

Es geht bald wieder los. In den nächsten Tagen erhalten alle Schülerinnen und Schüler die Einladung zur Vorbereitung der Erstkommunion 2023. Alle Kinder die nun die dritte Klasse besuchen oder in den letzten Jahren die Erstkommunion nicht feiern konnten, werden dazu eingeladen. Sollten Sie bis zum 09. Oktober 2022 noch keine Einladung erhalten haben, dann melden Sie sich bitte bei Gemeindeferentin Tatjana Abele (Tel: 06223 4241230 oder Mail: t.abele@kath-neckar-elsenz.de). Falls ihr Kind noch nicht getauft ist und dennoch die Erstkommunionvorbereitung mitmachen möchte, dann melden Sie sich gerne ebenfalls bei Tatjana Abele.

Krankenkommunion mit Hausbesuch

Für alle Menschen, die nicht mehr in die Kirche kommen können, kommen wir gerne zu Ihnen nach Hause und bringen Ihnen die Krankenkommunion. Falls Sie bisher noch keinen Besuch bekommen und diesen wünschen melden Sie sich gerne bei unserem Pastoralreferenten Michael Hartmann unter 06223 4241-7234 oder michael.hartmann@kath-neckar-elsenz.de.



Kath. Kirchengemeinde Bammental

Seniorenkreis Bammental: im katholischen Gemeindezentrum Bammental. Das nächste Treffen findet am Donnerstag, 13. Oktober um 15.00 statt. Alle Senioren sind herzlich eingeladen. Uschi Brähler



Gruppenstunden der Pfadfinder:

Wölflinge: Donnerstags, 17:30 - 19:00 Uhr, woelflinge@pfadfinder-bammental.de / **Jungpfadfinder:** Mittwochs, 18:30 - 20:00 Uhr, jungpfadfinder@pfadfinder-bammental.de / **Pfadfinder:** Mittwochs, 18:30 - 20:00 Uhr, pfadfinder@pfadfinder-bammental.de / **Rover:** Donnerstags, 19:00 - 20:30 Uhr, rover@pfadfinder-bammental.de

Ökum. Nachrichten

ÖKUMENISCHE KINDERBIBELTAGE

Am letzten Samstag der Sommerferien war es nach langer Zeit endlich wieder so weit. Wir durften wieder die Kinderbibeltage mit 30 Kindern und 9 Betreuern feiern. Und so kamen wir um 9:30 Uhr am Samstag morgen im evangelischen Gemeindehaus zusammen und sangen das allseits bekannte Eröffnungslied eines jeden Kindergottesdienstes, dieses Mal in der angepassten Form: „Samstag morgens um halb 10“. Danach lernten wir die beiden Schafe Eddy und Emma kennen. Beide hatten eine Besonderheit, die sie von den anderen Schafen unterscheidet. Emma einen roten Fleck in ihrem weißen Fell und Eddy konnte kein „S“ sprechen. Das war oft sehr lustig. Die beiden erzählten uns von dem Schäfer ihrer Herde, Hirte Schlampus, und dass dieser immer schläft und sich nicht um die Schafe kümmert. Viel schöner wäre es, wenn sie bei dem Hirten Passtorius wären, der sich aufopferungsvoll um die Tiere und die Menschen in seiner Umgebung kümmere. Auch andere Personen, wie die Marktfrau und weitere Hirten erzählten uns, was einen guten Hirten ausmacht und warum Gott für uns Menschen dieser gute Hirte ist. Zwischendurch machten wir viele Spiele und wenn es nicht gerade geregnet hat, gingen wir auf den Parkplatz des evangelischen Gemeindehauses und ließen zum Beispiel mit dem Schwungtuch viele Schwämme fliegen oder spielten fangen. Außerdem haben wir ganz viele Lieder gesungen. Am witzigsten war das Lied „Wo ist das Schaf“, das eigentlich die Titelmelodie von Shaun, das Schaf ist, aber umgedichtet wurde. Nach dem Mittagessen, es gab leckere Schupfnudeln mit Apfelmus oder mit Tomatensoße, bastelten wir

noch Lichtertüten. Das waren Butterbrottüten, auf denen wir mit Filzstiften Schafe, Regenbogen und vieles mehr malten. Manchen haben auch Teile des Psalm 23 draufgeschrieben: „Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln.“ In die Tüten haben wir elektrische Teelichter gestellt und im Dunkeln haben die Tüten dann wunderschön geleuchtet. Nach einer weiteren Stärkung, es gab Butterzopf mit Streuseln und Rosinzopf mit Zuckerguss, haben wir den Gottesdienst für Sonntag vorbereitet. Sonntags haben wir uns im evangelischen Pfarrhaus getroffen und nochmals alle Lieder geübt, die wir im Gottesdienst singen wollten. Anschließend sind wir mit unseren Lichtertüten in die katholische Kirche eingezogen. Leider waren wir etwas spät dran und die Kirchenbesucher mussten etwas auf uns warten. Anscheinend hatte der Organist als Überbrückung „Ihr Kinderlein kommet gespielt“, das war sehr lustig. Frau Abele hat uns dann im Gottesdienst begrüßt und einige Kinder haben von dem erzählt, was wir am Samstag gemacht haben. Frau Abele hat mit uns dann über den Psalm gesprochen und wir haben unsere Lieder gesungen und gemeinsam gebetet. Es war eine schöne Zeit und wir bedanken uns bei allen Betreuerinnen und Betreuern für die Vorbereitung und die Durchführung und bei Marc für das leckere Essen! Wir Betreuer möchten uns auch bei allen Kindern bedanken! Es war ein schöner, kunterbunter, lustiger Tag voller Gesang, Gelächter und dem ein oder anderen Gespräch über Gott und die Welt. Wir haben uns sehr gefreut, dass wir wieder in einer solch großen Runde zusammenkommen konnten und würden uns sehr freuen, das ein oder andere Kind ganz bald wieder im Kindergottesdienst begrüßen zu dürfen. Falls ihr das auch möchtet, dann laden wir Euch jetzt schon ganz herzlich ein: **Am Sonntag, den 9. Oktober findet der nächste Kindergottesdienst** statt. Näheres erfahrt ihr in den kommenden Gemeindepapieren oder Eure Eltern können sich gerne an Martina Berger (martina@berger-hd.de) wenden!

Dieser Bericht wurde geschrieben von Hannah Siegl, Amelie Siegl und Martina Berger



COMPLET - GESUNGENE ABENDANDACHT



Sonntag, 9. Oktober um 19.00 Uhr in der evangelischen Kirche.

Die Completschola Bammental, lädt Sie ein, gemeinsam den Tag ausklingen zu lassen und alles, was den Tag erfüllt hat, vor Gott zu bringen und um den Segen zur Nacht zu bitten. Seit ältesten Zeiten versammeln sich Christen an den Wendepunkten des Tages zum gemeinsamen Gebet. Das Nachtgebet nennt sich Compleat, von lateinisch complere = (an-/er-) füllen, vollenden. Die Compleat bietet Gelegenheit zum Mitsingen und Mitbeten, sowie auch Raum für Stille und Besinnung auf den Tag.



Neupostolische Kirche

Neupostolische Kirche 69245 Bammental, Dammweg 22, www.NAK-Heidelberg.de

Termine der Woche: Sonntag, 9. Oktober 9:30 Uhr Gottesdienst
Mittwoch, 12. Oktober 20:00 Uhr Gottesdienst



AMTLICHE MITTEILUNGEN

Frist für kostenlosen Glasfaseranschluss bis zum 6. November verlängert

Im Rahmen des Bürgertags am 15.09. haben zahlreiche Bürgerinnen und Bürger die Gelegenheit genutzt, sich direkt mit den Vertriebsverantwortlichen der Deutsche Glasfaser austauschen und zu informieren. Die beiden Vertreter Fr. Wilberger und Hr. Arold haben sich den, mitunter auch kritischen Fragen und Anmerkungen gestellt und konnte viele Bedenken ausräumen.

Im Nachgang zum Bürgertag kam es zu einem deutlichen Anstieg des Interesses an einem Glasfaseranschluss, so dass die Nachfragequote binnen einer Woche um knapp 6% auf zwischenzeitlich 26% gestiegen ist. Da aktuell noch eine Reihe an Anfragen laufen, hat die Deutsche Glasfaser die Frist zum Vertragsabschluss bis zum 6.11. verlängert. Für Unentschlossene wurde zudem das Beratungsangebot in der TV-Halle ausgeweitet. Die Beratungsstelle ist nun montags, donnerstags und freitags von 10-18.00 Uhr und samstags von 10-14.00 Uhr geöffnet.

Damit hat die Bammental weiterhin die Chance, alle Haushalte auf einmal an ein modernes Glasfasernetz anzuschließen. Voraussetzung dafür ist, dass mindestens 33% der Haushalte sich für einen Anschluss entscheiden.

Der Gemeinderat unterstützt dieses Projekt und wir freuen uns über eine breite Unterstützung von Ihnen.

Herzliche Grüße

Holger Karl, Bürgermeister



**Tag der offenen Tür
SRH Kita am Wald Bammental**

Am Freitag 14. Oktober 2022 um 16:00 Uhr lädt die Kita am Wald zum Tag der offenen Tür ein. Nachdem pandemiebedingt keine offizielle Einweihungsfeier stattfinden konnte, besteht nun für alle Interessierte die Möglichkeit, die Räumlichkeiten zu besuchen und sich über die Betreuungsangebote zu informieren.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Vorkaufsrecht

Der Gemeinderat der Gemeinde Bammental hat in seiner Sitzung am 29.09.2022 folgende Satzung über ein besonderes Vorkaufsrecht gemäß § 25 BauGB im Bereich südwestlich der Wiesenbacher Straße beschlossen:

SATZUNG

der Gemeinde Bammental über ein besonderes Vorkaufsrecht gemäß § 25 BauGB im Bereich südwestlich der Wiesenbacher Straße

Zur Sicherung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung erlässt die Gemeinde Bammental mit Beschluss des Gemeinderats vom 29.09.2022

aufgrund von § 25 Abs. 1, Satz 1, Nr. 2 des Baugesetzbuches (BauGB) in der aktuell gültigen Fassung, in Verbindung mit der Gemeindeordnung Baden-Württemberg in der aktuell gültigen Fassung, eine Vorkaufsrechtsatzung für den Bereich südwestlich der Wiesenbacher Straße zwischen dem Anwesen Wiesenbacher Straße 2 im Norden und dem Anwesen Wiesenbacher Straße 24 im Südosten.

§ 1 Zweck der Satzung

Im Bereich südwestlich der Wiesenbacher Straße zwischen dem Anwesen Wiesenbacher Straße 2 im Norden und dem Anwesen Wiesenbacher Straße 24 im Südosten werden städtebauliche Maßnahmen zur Neuordnung der Grundstücksverhältnisse und zur Nutzung als Wohnbauland in Betracht gezogen.

§ 2 Räumlicher Geltungsbereich

Der Geltungsbereich wird begrenzt:

- im Nordosten: durch die südliche Grenze des Flurstücks 24/1 (Wiesenbacher Straße)
- im Südosten: durch die nordwestlichen Grenzen der Flurstücke 43 und 47/4
- im Südwesten: durch die nordöstlichen Grenzen der Flurstücke 77, 68, 67, 66, 55/1, 43 und 46
- im Nordwesten: durch die südöstliche Grenze des Flurstücks 85

Der Geltungsbereich der Satzung über ein besonderes Vorkaufsrecht umfasst die Flurstücke 24/3, 47, 47/1, 47/2, 47/3, 49, 49/1, 49/2, 49/3, 56, 59, 60, 61, 62, 63, 71, 72, 74 sowie 75 vollständig.

Die genaue Abgrenzung des Geltungsbereiches ergibt sich aus dem dieser Satzung beigefügten Lageplan. Der Lageplan ist Bestandteil dieser Satzung.

§ 3 Vorkaufsrecht

An den im Geltungsbereich dieser Vorkaufsrechtsatzung liegenden Grundstücken und Grundstücksteilen steht der Gemeinde Bammental zur Sicherung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung ein besonderes Vorkaufsrecht gemäß § 25 Abs. 1, Satz 1, Nr. 2 Baugesetzbuches (BauGB) zu.

§ 4 Inkrafttreten

Diese Vorkaufsrechtsatzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung im Amtsblatt der Gemeinde Bammental in Kraft.

Bammental, den 29.09.2022

Holger Karl, Bürgermeister

Tagesmütter in Bammental

Bickel, Johanna, Glückskinder, Paul-Lincke-Weg 16/1, Tel. 0152 52666193, Mail: Gluecks-kinder-bammental@gmx.de

AUS DEM ORTSGESCHEHEN



Bündnis 90/Die Grünen

Viel Neues bei den GRÜNEN in Bammental

Ein großes Thema beim ersten öffentlichen Stammtisch der Bammentaler GRÜNEN nach der Sommerpause war die Lücke, die Anette und Horst Rehfuß sowohl im Gemeinderat als auch im Ortsverband hinterlassen,

nachdem sie in Kairo eine neue Aufgabe angetreten haben. Diese Lücke mit neuem Leben und Ideen zu füllen, so waren sich alle einig, wird den Ortsverband noch eine Weile beschäftigen.

Im Gemeinderat wird die Fraktion der GRÜNEN nun durch Dominik Simon komplettiert. Die Aufgabe des stellvertretenden Bürgermeisters und den Fraktionsvorsitz übernimmt Ulf Höppner. Auch die freigewordenen Ausschusssitze wurden zwischen ihm und den drei weiteren GRÜNEN Gemeinderät*innen Sara Murswiek, Dominik Simon und Felix Harsdorff sowie OV-Mitgliedern neu aufgeteilt.

Mehr regenerative Energie

Im Zentrum des ersten Treffens nach längerer Pause standen die Pläne und Ideen des neuen, stark verjüngten OV-Vorstands und der GRÜNEN-Fraktion, die Vorstandsmitglied Jannik Barabas ausführte.

Im Vordergrund soll die Erzeugung von regenerativer Energie in Bammental stehen. Hierzu hat die Gemeinderatsfraktion bereits einen Antrag zur Überprüfung der Machbarkeit eingereicht. Wichtig ist dabei, das Potential von Solar- und Photovoltaikanlagen z.B. entlang der Bahngleise sowie auf allen öffentlichen Gebäuden und Parkplätzen zu nutzen. Darüber hinaus könnten auch auf landwirtschaftlich genutzten Wiesen, Streuobstwiesen und anderen Freiflächen Agri-Solaranlagen errichtet werden. Neben dem Charme, zu wissen, dass Bammental seine eigene, grüne Energie erzeugt, ist durch die gestiegenen Fördermöglichkeiten durch die Novellierung des Klimaschutzgesetzes im September 2022 eine Umsetzbarkeit noch attraktiver geworden.

Die soziale Schere geht weiter auf

Ein weiterer wichtiger Punkt, den die GRÜNEN in den nächsten Jahren angehen wollen, ist die Frage der sozialen Schere, die auch in Bammental immer weiter auseinander geht. Hierzu soll ein runder Tisch ins Leben gerufen werden, an dem die verschiedenen Gruppierungen zusammenkommen können, um Lösungen zu finden, wie Mitmenschen geholfen werden kann, die durch die gestiegenen Preise nicht mehr regelmäßig warm essen und ihre Miete oder die Energierechnungen nicht mehr bezahlen können. Neben den Kirchen, der Tafel und dem Familienzentrum sind alle Interessent*innen zu einem ersten Treffen zu diesem Thema im November eingeladen. Der genaue Termin wird noch in der Presse und auf der Homepage der GRÜNEN Bammental veröffentlicht.

Schulen, Kindergärten und Kitas im Blick

Überdies wollen sich die GRÜNEN weiter mit den Bammentaler Schulen, Kindergärten und Kitas beschäftigen. Bammental hat einen großen Reiz für junge Familien, was den Zuzug dieser Altersgruppe zeigt. Die heterogene Schullandschaft sowie die großartigen Kinderbetreuungsangebote sind eine Stärke der Gemeinde, die wir weiter fördern und verbessern wollen, egal ob es um zusätzliche Mittel für modernen Unterricht oder gesundes Schulessen geht. Außerdem wird sich der GRÜNE Ortsverband aktiv mit dem Sanierungsplan der Gemeinde beschäftigen, Denkanstöße für die Neugestaltung der TV Halle liefern und sich für einen fahrradfreundlichen Ort einsetzen, der auch an die umliegenden Gemeinden gut angebunden ist, beispielsweise durch einen adäquaten Fahrradweg nach Neckargemünd, der nicht auf einem zu schmalen Gehweg oder auf einer Schnellstraße geführt wird.

Neben diesen ortsgebundenen Themen soll aber auch weiter Raum und Zeit für Diskussionen und überregionale Themen bestehen.

Zum öffentlichen Stammtisch, der im 4-Wochen-Turnus stattfindet, sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger eingeladen. Die nächsten Termine sind Mittwoch, 12.10., 9.11. und 7.12.2022, 19.30 Uhr im Restaurant Korfu bei Theo, Oberdorfstraße 53.

Aktuelles findet sich immer auch auf www.gruene-bammental.de. Kontakt: vorstand@gruene-bammental.de (jb)

Bürgermeisteramt Bammental

Sprechzeiten im Rathaus

Mo - Fr	8.30 - 12.00 Uhr
Dienstags	14.00 - 16.00 Uhr
Donnerstags	14.00 - 18.00 Uhr

Kassenstunden

Donnerstags	9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
IBAN:	DE02 6725 0020 0007 6020 57
BIC:	SOLADE31HDB
Bank	Sparkasse Heidelberg

Telefonisch zu erreichen:

Gemeindeverwaltung	9530-0
Fax-Nr.	9530-88
Elsentalschule	9523-0
Gymnasium	9521-0
Kindertageseinrichtungen	Kleine Helden 484-533 Regenbogenkindergarten 484-233 Waldorfkindergarten 46888 Familienzentrum Kinderreich 9725470

Gemeindebücherei Bammental, Reilsheimer Str. 15

Öffnungszeiten:	
Montag und Donnerstag	16.00 - 19.00 Uhr
Telefon:	9252790
Polizeiposten Meckesheim	06226 1336
Polizeirevier Neckargemünd	9254-0
Feuerwehrgerätehaus	970770
Elsenzhalle	484432
Waldschwimmbad	484333
Förster/Hr. Reinhard	06223 73755
Kläranlage	Telefon 972125

Wassermeister	Tel. 06223 92556-0 Fax 92556-22
MVV Energie - Erdgas Notfall-Hotline	Tel. 0800 2901000
Bei Unterbrechung der Stromversorgung	Tel.0800 7962787
und stromausfall.de	
Technische Meldungsannahme	Tel. 06223 963-300

Kabel BW – Kabel Baden-Württemberg GmbH & Co. KG

www.kabelbw.de .Kundenservice:	Tel. 01806 888150
	Fax: 0800 8888115

Seniorentreff - Hauptstraße 89 - fällt aus

Dienstag:	Seniorenkaffee ab 14 Uhr
Freitag:	AWO-Handarbeitsgruppe ab 14 Uhr im Rathaus, Hauptstraße 71

Diakonieverein Bammental / Nachbarschaftshilfe

www.diakonieverein-bammental.de	
Büro im Rathaus, Hauptstr. 71, Zimmer 22	
Sprechzeiten:	Montag 10:00 - 12:00 Uhr Donnerstag 15:00 - 17:00 Uhr Telefon: 06223/9530-91

Krankentransport

Bammental, Wiesenbach, Gaiberg	5598
--------------------------------	------

Bürgerauto (Fahrten telefonisch am Vortag anmelden) 9530950

Dienstag	13.00 - 17.00 Uhr
Freitag	8.00 - 12.00 Uhr
Fahrten telefonisch anmelden:	9530950

Fahrten zum Waldfriedhof

Der Bus fährt montags und donnerstags zum Waldfriedhof

Abfahrtszeiten:

Haltestellen	Abfahrtszeiten
Oberdorfstraße/Herm.-Löns-Weg	13.40 Uhr
Gasthaus Eisenbahn (Alte Schmiede)	13.45 Uhr
Hochhaus	13.50 Uhr
Fa. Reindl	13.55 Uhr
Langheckenstr./Alte Steigstraße	14.00 Uhr
Bäcker Fromm	14.05 Uhr
Rathaus	14.10 Uhr
Waldfriedhof	14.15 Uhr
Die Rückfahrt vom Friedhof erfolgt um	15.00 Uhr

Auch bei Beerdigungen/Trauerfeiern fährt der Bus zum Waldfriedhof.

Abfahrtszeiten

bei Beerdigungen, Trauerfeiern	14.00 Uhr	14.30 Uhr
Oberdorfstraße/Herm.-Löns-Weg	13.00 Uhr	13.30 Uhr
Gasthaus Eisenbahn (Alte Schmiede)	13.05 Uhr	13.35 Uhr
Hochhaus	13.10 Uhr	13.40 Uhr
Fa. Reindl	13.15 Uhr	13.45 Uhr
Langheckenstr./Alte Steigstraße	13.20 Uhr	13.50 Uhr
Bäcker Fromm	13.25 Uhr	13.55 Uhr
Rathaus	13.30 Uhr	14.00 Uhr
Waldfriedhof	13.35 Uhr	14.05 Uhr



Wir haben die Ausrüstung, jetzt fehlst nur Du

Am kommenden Samstag, den 8. Oktober findet Ihr uns ab 10 Uhr am Edeka und Rewe Markt. Gerne zeigen wir Euch dort einen Teil unserer Ausrüstung, den Rest könnt Ihr euch dann gerne am Mittwoch, den 12. Oktober ab 19.30 Uhr bei unserer Übungen anschauen.

Wir freuen uns auf Euch.

Unsere Jugendfeuerwehr freut sich auch über neuen Zuwachs, hier beginnt der nächste Übungsabend am 10. Oktober um 18 Uhr.



Festabend mit Ehrungen

100 Jahre Volks-Chor Bammental-Reilsheim

Mit seinen 100 Jahren hat sich der Volks-Chor Bammental-Reilsheim im Kern Jugendlichkeit bewahrt, gerade wenn es darum geht, Positivität zu entwickeln und mit Optimismus nach Vorne zu blicken. Gerade die beiden Corona-Jahre sind nämlich keineswegs spurlos an den Sängerinnen und Sängern vorüber gegangen und es stellt sich die Frage für den 18köpfigen Chor wie es in Zukunft weitergeht? Diese Frage konnte der erste Vorsitzende Ronald Stoll nicht abschließend beantworten, aber man ist motiviert und will Wege finden und gehen, die das Überleben des Chores sichern. So jedenfalls fiel der Tenor seiner Festrede aus, in der die Rückschau großen Raum einnahm. Sich an das zu erinnern, was einen Chor besonders auszeichnete, wofür er stand und immer noch steht, bildet die Basis für die Neuausrichtung. Der Rückblick auf die Vereinsgeschichte gespickt mit vielen grandiosen Highlights von der Gründung als Arbeitergesangsverein zu einer wichtigen kulturellen Säule im Vereinsgeschehen der Gemeinde schließt aber auch den Dank an verdiente Mitglieder ein und deren Ehrung, die für den Chorverband Kurpfalz Heidelberg Bezirksreferent Oliver Koob und für den Verein die beiden Vorsitzenden Ronald Stoll und Hans-Jürgen Siffing vornahm. Für 25 Jahre Singen im Verein zeichnete der Bezirksreferent Christin Laqua aus und für 40-jähriges aktives Mitwirken Ulrike Herbold und Heidemarie Siffing aus.

Er verband die Ehrung mit einem herzlichen Grußwort an den Verein, in dem er große Begeisterung und Enthusiasmus ausmachte. 100 Jahre lang funktionierte das Vereinsleben, was auch die Ehrungen belegten, und dass die Sängerinnen und Sänger mit großem Spaß dabei bleiben, wünschte er dem Chor. Treue wie vielfältig engagierte Vereinsmitglieder ehrte der Verein selbst und das waren Günter Müller, Günther Oehmig, Ursula Wallenwein und Inge Schlaback, die zu Ehrenmitgliedern ernannt wurden.

Zwei Urgesteine des Vereins, die ebenfalls im Gesang, beim Theaterspielen und anderen Aktivitäten unterstützten, ehrte Hans-Jürgen Siffing außerdem mit Käthe Giebeler und Willi Gattner im Publikum. Eine besondere Ehre wurde auch Dirigent Karl Schmelzer zuteil, mit dem sich der Chor so richtig wohlfühlt, versteht er es doch sich einzubringen, mit anzupacken und strahlt überdies Ruhe und Gelassenheit aus genauso wie ihm stets ein gutes Wort oder Späßchen über die Lippen kommt: Er wurde zum Ehrendirigenten des Chors ernannt. Als neues Sängermitglied gebührte außerdem Frank Schlaback eine Willkommens-Rose.

Die Grußwortredner, die Moderator Karl-Heinz Herbold ankündigte, würdigten das vielfältige Wirken des Vereins, das sich eben nicht nur auf den Gesang beschränkte – unvergessen sind die Theatertage des Volks-Chors, die Sommernachtsfeste mit Brillantfeuerwerk im Waldschwimmbad, die Gemeinschaft stiftenden Ausflüge, großartige Konzerte auch mit den Don Kosaken und die Unterstützung anderer Vereine. Daran erinnerte Bürgermeister Holger Karl mit Blick auf die vom Verein selbst geschriebene 100-jährige Erfolgsgeschichte. Er bezeichnete den Volkschor als Institution im kulturellen und sozialen Leben, der seine Verantwortung für das Gemeinwohl wahrnahm: „Ohne den Volkschor würde der Gemeinde

ein Stück Lebensqualität fehlen“, stellte er fest und sagte dem Chor auf seinen weiteren Wege die Unterstützung der Gemeinde zu. Anerkennend über das reiche Vereinswirken verbunden mit herzlichen Glückwünschen sprachen auch MdL Jan-Peter Röderer, MdL Dr. Albrecht Schütte, SPD-Vorsitzender Rüdiger Heigl, der auch für die AWO Bammental gratulierte, Horst Linier vom Liederkranz Waldhilsbach stellvertretend für die befreundeten Gesangsvereine und Hans-Jürgen Siffing in seiner Eigenschaft als Vorsitzender des Kulturrings. Die gesangliche Umräumung übernahm der Volks-Chor selbst mit einer dem Anlass entsprechenden breit gefächerten Liedauswahl wie dem Badner Lied ganz auf die Gemeinde Bammental gemünzt, mit dem irischen Segenslied oder dem Traditionslied „Kommt, Brüder, trinket froh mit mir“ von Karl Theodor Körner. Im Anschluss pflegte der Chor mit seinen Gästen den geselligen Austausch, der ob bei seinen Oktoberfesten oder beim Zwiebelkuchenfest ein wesentlicher Bestandteil des Vereinslebens ist.



Im Bild von links - Oliver Koob, Ulrike Herbold, Heidemarie Siffing und Christin Laqua.



Im Bild von links - Ronald Stoll, Karl Schmelzer und Hans-Jürgen Siffing



Der Jubelchor mit Dirigent Karl Schmelzer



Am Donnerstagabend, den 22.09.22, gab der Akkordeonclub Bammental ein Konzert in der Stadtresidenz Heidelberg. Akkordeonvielfalt stand auf dem Programm und wurde auch geboten:

Als Eröffnungstück wurde die schöne Dudelsackmelodie „Highland Cathedral“ von Michael Korb gespielt, gefolgt von einer zeitgenössischen Komposition von Jacob de Haan, „La Storia“. Der Walzerkönig Johann Strauß kam mit dem „Kaiserwalzer“ zum Klingen und Tango durfte natürlich auch nicht fehlen: Der melancholische Tango „Oblivion“ von Astor Piazzolla und ein schwungvoller Tango „La Cumparsita“ von Mator Rodriguez.

Außerdem erklangen noch bekannte Filmkompositionen wie „Gabiellas Song“ aus dem Film „Wie im Himmel“, ein Medley aus Walt Disneys Film „Das Dschungelbuch“ und von Ennio Morricone „Gabriels Oboe“.

Rasant vorgetragen wurde schließlich der schnelle „Säbeltanz“ von Aram Khachaturian. Die Darbietung sorgte für gute Stimmung und wurde mit viel Applaus belohnt.

Einige Zuhörer wollten gleich den nächsten Konzerttermin in Erfahrung bringen: Dieser ist am Sonntag, den 20. November, um 17 Uhr in der TV-Halle Bammental, wenn der Akkordeonclub das Jahreskonzert in seiner Heimatgemeinde gibt. Vorher findet noch das Probewochenende vom 12. bis 13. November in Bad-Dürkheim statt, denn es wird derzeit ein neues ansprechendes Programm von den Musikerinnen und Musikern erarbeitet.

Der Vorverkauf startet im November. Details dazu werden noch gesondert bekannt gegeben. Der Akkordeonclub freut sich auf Ihr Kommen! AK



FCB erneut auswärts erfolgreich

Am vergangenen Samstag war der FCB zu Gast beim SV 98 Schwetzingen.

Bei nasskaltem Herbstwetter sahen die Zuschauer zunächst wenig herzerwärmendes von den beiden Teams. Die Gastgeber hatten ein leichtes optisches Übergewicht, taten sich jedoch ähnlich wie unsere Elf schwer, ersthafte Torabschlüsse zu kreieren. Mit 0:0 wechselten beide Mannschaften die Seiten.

Im zweiten Spielabschnitt ein ähnliches Bild. In der 70. Spielminute sorgte Sergen Sertdemir für die überraschende Führung des FCB. Fünf Minuten vor Spielende erzielte der eingewechselte Cancar schließlich den Treffer zum 2:0-Endstand.

Aufstellung: Barreto – Waxmann, Pischem, J. Rehberger, Huwer – M. Schneckenberger, Sertdemir, Wurm, Halter (69. Bechtel) (85. Kamp), Klein – Schwind (69. Cancar)

Vorschau: Am kommenden Samstag, den 08.10., um 16:00 Uhr ist der Aufsteiger SV Treschklingen zu Gast in Bammental.



Kreativwerkstatt

Im Herbst wieder für euch da.

Ab dem 7.10.22 geht es wieder mit unserer beliebten Kreativwerkstatt los. Dieses mal können sich Kinder zwischen 6-12 Jahren über unsere Homepage anmelden. Achtung, die Kreativwerkstatt wird jetzt **Freitags von 15-17 Uhr** stattfinden. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt auf 10 Kinder. Ein Kostenbeitrag in Höhe von 5 Euro inkl. Material und Verpflegung wird von uns erhoben. Wir freuen uns auf Euch.

Theaterworkshop

Auch der Theaterworkshop mit Steffi und Lena beginnt wieder.

Am 8.10.22 von 9-13 Uhr findet wieder unser Theaterworkshop statt. Steffi und Lena laden Kinder zwischen 7-11 ein, mit ihnen in die Welt des Theaterspielens hineinzuschnuppern. Auch hier bekommt ihr über unsere Homepage, nähere Informationen und könnt euch auch direkt anmelden.

Heiß auf lesen

Am 19.9.22 fand unsere Abschlussfeier in der Gemeinde Bücherei statt.

Dieses Jahr haben sich 60 Kinder bei „Heiß auf lesen“ angemeldet. Die Teilnehmer/innen waren breit gestreut. Aus jeder Schulart haben sich Kinder angemeldet und mitgelesen. An der Abschlussfeier selbst haben 48 Kinder den Weg in unsere Bücherei gefunden. Sogar eine Vielleserin hatten wir in diesem Jahr, das Mädchen schaffte es 25 Bücher im Zeitraum des Wettbewerbes zu lesen.

Es wurden Preise verlost und später bei Apfelschorle, Obst und Keksen, Buttons hergestellt.

Die Preise wurden vom BSB sowie von der Fachstelle für Bibliotheken gesponsert. Dafür ein herzliches Dankeschön.

Öffnungszeiten:

Mittwoch bis Samstag von 9-12 & 15-18 Uhr

Kontakt:

06223 / 97 25 470 info@fz-bammental.de
www.familienzentrum-bammental.de

FC Bammental, Jugendmannschaften:

Ergebnisse der Wochen KW 39

Kreisliga/Kreisstaffel Heidelberg:

A-Jugend: als JSG Elsenzthal : JSG Schatthausen/B'tal/Wiesloch	6:0
B 1-Jugend: als JSG Elsenzthal : Eberbacher SC	1:3
B 2-Jugend: als JSG Elsenzthal : JSG Schatthausen/B'tal/Wiesloch	2:6
C 1-Jugend: als FC Bammental : TSG 1899 Hoffenheim	4:0
C 2-Jugend: als FC Bammental : TSV Wieblingen 2	5:4
D 1-Jugend: als FC Bammental : 1. FC Mühlhausen 1	verlegt
D 2-Jugend: als FC Bammental : FC Sandhausen 2	10:2
D 3-Jugend: als FC Bammental : SG Schönau/N'Steinach 2	1:11

Wir wünschen unseren Jugendmannschaften für die nächsten Spiele viel Erfolg.



TV Bammental e.V.

Gesundheitssport

Nach der langen Zwangspause ist es nun endlich wieder soweit, wir, der TV Bammental und die Turnabteilung möchten mit euch jetzt wieder richtig durchstarten. Durchführen werden die Kurse Beate Segnitz, von der Turnabteilung und Ines Breuninger, Duale Studentin des Hauptvereines.

Allgemeine Informationen:

- Die Gesundheitskurse werden in der Woche vom 10. Oktober 2022 starten.
- Die Kurse werden von der Krankenkasse zwischen 80 und 100% wiedererstattet. Hierzu ist eine Anwesenheit von 80% vorgeschrieben.
- Die Kurse finden erst ab einer Teilnehmeranzahl von min. 8 Anmeldungen statt. Die Maximale Teilnehmeranzahl beträgt 13 Leute.
- Kursgebühren für Nichtmitglieder belaufen sich auf 100 € pro Kurs
- Kursgebühren für Turnabteilungsmitglieder belaufen sich auf 70€ pro Kurs
- Kursgebühren der Hauptvereinsmitglieder belaufen sich bei folgenden Kursen auf 100 €: Mobil und Selbstständig – Fit bis ins hohe Alter und beide Kurse Ganzkörperkräftigung sanft und effektiv – Schwerpunkt Rücken, alle anderen Kurse belaufen sich auf 70 €
- Die Anmeldung erfolgt über das Buchungssystem der Turnabteilung (Barcode oder über <https://www.tv-bammental.de/turnen/trainingszeiten>) oder telefonisch bei der Geschäftsstelle (06223/46626)

Nachfolgend finden Sie unser Kursangebot:

Stärkung der Fitness - Fit und gesund für Frauen: Bewegungsangebot für Frauen. Im Mittelpunkt stehen die Fitnessfaktoren Ausdauer, Kraft, Koordination sowie auch Entspannungsübungen.

Wochentag: Montag, Uhrzeit: 18:15 -19:15 Uhr, Kursdauer: 12x 60 min, Ort: Elsenzhalle Bammental, Eingang über den Sportlereingang

Mann kann! Fit und gesund: Ein Bewegungsangebot für Männer. Im Mittelpunkt stehen die Fitnessfaktoren Ausdauer, Kraft, Koordination sowie auch Entspannungsübungen.

Wochentag: Montag, Uhrzeit: 19:30 – 20:30 Uhr, Kursdauer: 12x 60 min, Ort: Elsenzhalle Bammental, Eingang über den Sportlereingang

Nordic Walking: Ihr wollt den goldenen Herbst live und in Farbe erleben?! Dann seid ihr hier genau richtig. Wir werden die Nordic-Walking Technik erlernen und die Wälder und Wiesen in und um Bammental unsicher machen. Zusätzlich werden Kräftigungs-, Beweglichkeits- und Entspannungsübungen eingebaut.

Wochentag: Dienstag, Uhrzeit: 09:30 – 10:30 Uhr, Kursdauer: 8x 60 min, Ort: Treffpunkt 1 Stunde, Hartplatz hinter der Elsenzhalle

Ganzkörperkräftigung mit dem Schwerpunkt Rücken – Sanft und effektiv: Die Stunde beginnt mit Aufwärmung und Mobilisation, Im Hauptteil folgen Übungen zur Kräftigung der Muskulatur und Stabilisierung der Wirbelsäule. Ebenso wird die Koordination und das Gleichgewicht geschult. Die Stunde endet mit Lockerungen, Dehnung und vielseitigen Entspannungsübungen.

1. Kurs: Wochentag: Donnerstag, Uhrzeit: 17:00 -18:15 Uhr, Kursdauer: 10 x 75min, Ort: Vereinsraum TV Halle

2. Kurs: Wochentag: Montag, Uhrzeit: 18:30 -19:45 Uhr, Kursdauer: 10 x 75min, Ort: Vereinsraum TV Halle

Für Senioren:

Koordinative Kräftigung: Mit einer Vielzahl an verschiedenen Übungen werden wir die Beweglichkeit und die Koordination erhalten bzw. verbessern. Zusätzlich stärken wir noch Muskulatur im ganzen Körper. Die Entspannung am Ende darf natürlich auch nicht fehlen.

Wochentag: Montag, Uhrzeit: 09:45 -10:45 Uhr, Kursdauer: 10x 60 min, Ort: Vereinsraum TV Halle

Mobil und Selbstständig – Fit bis ins hohe Alter: Bewegungsangebot für Frauen und Männer ab 70 Jahren. Ziel des Kurses ist es, die Selbstständigkeit im Alter zu erhalten. Stärke aufbauen, durch Erhaltung bzw. Verbesserung der Muskelkraft, sowie Beweglichkeits-/ Koordinations- und Gleichgewichtstraining.

Wochentag: Donnerstag, Uhrzeit: 10:30 – 11:30 Uhr, Kursdauer: 12 x 60min, Ort: Vereinsraum TV Halle

– Handball –

Ergebnisse vom Wochenende

Ergebnisse werden präsentiert von der SÜWAG Energie AG

weibl. E: JSG St.Leon/Reil – TV Bammental	147:18
männl. B: ASG Plank/Eppelheim – ASG Banesch	27:22
männl. C : TSG Wieblingen – ASG Banesch 2	29:32
weibl. B: R-N Löwen – TV Bammental –	ausgefallen !

Vorschau auf das Wochenende 08.10. und 09.10.

Samstag 08.10 – Spiele in Neckargemünd (Münzenbachhalle)

10:00 Uhr männl. E: SG Bammental-Neckargemünd – TSG Plankstadt

11:15 Uhr männl. C2: ASG Banesch – SG Edingen/Friedrichsfeld 2

12:50 Uhr männl. D: SG Bammental-Neckargemünd – JSG Hemsbach/Laudenbach

14:10 Uhr männl. C1: ASG Banesch – HG Oftersheim/Schwetzingen 2

15:45 Uhr männl. B: ASG Banesch – JSG Hemsbach/Laudenbach 2

Sonntag 09.10.:

12:45 Uhr weibl. B: TV Bammental – TSV Rintheim (Elsenzhalle)

14:30 Uhr weibl. C: TV Bammental – JSG Ettligen/Lang (Elsenzhalle)

15:00 Uhr Herren: TSV Wieblingen 2 - TV Bammental

17:00 Uhr Damen I: SG Bamü1 – TSV Rot/Malsch 3 (Münzenbachhalle)

– Skiabteilung –

In der Skiabteilung des TV-Bammental gibt es ab Oktober wieder die Möglichkeit, sich auf die kommende Skisaison vorzubereiten.

Unsere Skigymnastik findet freitags, 19 Uhr in der TV-Halle statt.

In 60 Minuten trainieren wir Gleichgewicht, Kraft, Kondition und alles, was für geschmeidiges Skifahren hilfreich ist.



Sportschützenverein 1924 Bammental e.V.

Urige Stimmung beim Büffelschießen

Nach dem spannenden Wettkampf der Unterheberschützen waren alle zufrieden und glücklich – vor allem die (echten) Büffel, denen kein Haar gekrümmt wurde. Über 60 Pappscheiben waren durchlöchert worden und nicht selten wurden die darauf abgebildeten Büffel mit Blattschuss in die „10“ erlegt. Nachdem am Ende des Wettkampfes alle Ringe zusammengezählt waren, wurde folgendes Siegertrio ermittelt:

1. Platz: Ralf Wallenwein (Mauer)
2. Platz: Stephan Sittig (Bammental)
3. Platz: Ewald Reichensperger (Heidelberg – Rohrbach)

Die Schützen konnten sich über wertvolle und praktische Preise freuen, so z.B. über ein kostbares Damast Messer mit Wurzelholzgriff. Die ohnehin gehobene Stimmung der Schützinnen und Schützen wurde durch den heißen Westerintopf noch weiter angeheizt und der Apfelkuchen zum Nachtschiff versüßte allen den gelungenen Wettkampftag.



Wiesenbach

www.wiesenbach.eu
www.facebook.com/Wiesenbach.Baden



TERMINE

05.10.22	SeniorenTreff Kinonachmittag Beginn: 16.30 Uhr	Evang. Gemeindehaus in Mauer
08.10.22	Musikverein Wiesenbach Oktoberfest Einlass: 17.30 Uhr	Biddersbachhalle
08.10.22	Waldbegehung mit BUND und Försterin Melissa Rupp Treffpunkt: 10.00 Uhr	Kühbergütte
12.10.22	VdK Ortsgruppe Wiesenbach - Informationsveranstaltung 19.00 - 21.00 Uhr	Bürgerhaus-Bürgersaal
13.10.22	Öffentliche Gemeinderatssitzung 19.30 Uhr	Bürgerhaus-Bürgersaal
14.10.22	Grünprojekt: Apfelsorten erkennen Referent: Tobias Lepp 19.00 Uhr	Bürgerhaus
16.10.22	Kath. Kindergarten St. Michael“ Flohmarkt für Kindersachen 14.00 - 16.00 Uhr	Biddersbachhalle

AMTLICHE MITTEILUNGEN

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates

EINLADUNG zur Sitzung des Gemeinderates
am **13.10.2022, 19.30 Uhr** im Bürgersaal des Bürgerhauses

Tagesordnung

1. Fragen und Anregungen
2. Niederschrift vom 22.09.2022
3. Bekanntgaben der Verwaltung
4. Stellungnahme zu Bauanträgen
5. Energieeinsparung – Maßnahmenpaket der Gemeinde Wiesenbach
6. Umbau der Hauptstraße 22 zu einer Gewerbeeinheit – Auftragsvergaben
7. Kommunale Wärmeplanung – Grundsatzbeschluss
8. Aufhebung der Gebührenordnung für die Benutzung der Biddersbachhalle zum 31.12.2022
9. Neufassung des Entgeltverzeichnisses für die Benutzung der Biddersbachhalle zum 01.01.2023
10. Änderung der Benutzungsordnung für die Biddersbachhalle zum 01.01.2023
11. Neufassung der Gebührenordnung der Freizeitanlage „Am Kühberg“ zum 01.01.2023
12. Vorberatung der Tagesordnung für die Sitzung des Zweckverbandes Gruppenwasserversorgung „Unteres Elsenzthal“ am 15.11.2022

Weitergehende Informationen zur Tagesordnung finden Sie auf unserer Homepage unter Rathaus/Gemeinderat/Rats- und Bürgerinformationssystem oder direkt auf <https://wiesenbach.more-rubin1.de/>

Wiesenbach schützt seine Streuobstwiesen



Obstbaum-Pflanzaktion 2022

Obstwiesen brauchen Nachwuchs. Deshalb bezuschusst die Gemeinde Wiesenbach zum 32. Mal hochstämmige Obstbäume zur Pflanzung in den Streuobstwiesen der Gemarkung. Zur Auswahl stehen wie immer Apfel-, Birn- und Kirschbäume, Walnussbäume, Zwetschgen, Mirabellen und Speierlinge.

Gutscheine gibt ab sofort im Rathaus, Zimmer 6, bei Beate Friedetzki und Luzy Körtgen, mittwochs zwischen 16 und 18 Uhr.

Pro Baum bezahlen Sie einen Eigenanteil von 10,00 €.

Bitte bringen Sie das Geld mit, wenn Sie Ihren Gutschein abholen.

Außerdem brauchen wir, wie immer, die Nummer des Grundstückes, auf dem die Bäume gepflanzt werden sollen.

Ihren Gutschein können Sie bis zum 10. Dezember 2022 bei der Baumschule Müller einlösen, danach verfällt er. Durch den Klimawandel haben erst im Frühjahr gepflanzte Bäume nur schlechte Chancen.

Vielfalt pflanzen (Natur nah dran) – nochmal HelferInnen gesucht

Die Fläche am Wasserspielplatz, der Ald Kreisel und der Schulparkplatz sind mithilfe tatkräftiger SchülerInnen und Bürgerinnen bereits fertig bepflanzt und mit Blumenzwiebeln bestückt worden. Für die restlichen Flächen an der Biddersbachhalle und der P&M Anlage können wir noch einmal weitere Hilfe gebrauchen.

Am 18.10. zwischen 13 und 17 Uhr wollen wir die Flächen fertigstellen. Wir freuen uns über alle Helfenden. Falls wir wider Erwarten nicht fertig werden, machen wir am 19.10. weiter.

Bei Interesse melden Sie sich gerne.

Kontakt: Luzy.Koertgen@wiesenbach-online.de

Hintergrund Infos zum Förderprogramm: www.naturnahdran.de



Ehrenamtliche Helferinnen, Bauhofmitarbeiter, Planerin und Umweltbeauftragte bepflanzen gemeinsam den Wiesenbacher Kreisel mit Wildstauden und stecken Blumenzwiebeln.
Foto: Eva Distler

Bürgermeisteramt Wiesebach

Sprechstunden im Rathaus

Mo, Mi, Fr von 8.00 bis 12.00 Uhr
 mittwochs von 16.00 bis 18.00 Uhr
 Tel. Zentrale/ Fax-Nr.: 95020 / 950218

E-Mail: Gemeinde@Wiesebach-online.de
 Amtsblatt: Amtsblatt@Wiesebach-online.de

Für persönliche Beratungen und Antragstellungen ist eine Terminvereinbarung auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

Einzahlungen können auf folgende Konten vorgenommen werden:

Sparkasse Heidelberg

IBAN DE63 6725 0020 0007 003439
 BIC SOLADES1HDB

Volksbank Neckartal eG

IBAN DE11 6729 1700 0004 0100 00
 BIC GENODE61NGD

Telefonisch zu erreichen:

Bauamt 950214

Bürgerbüro 950216 / 950221

Gemeindekasse 950231 / 950232

Hauptamt 950215

Kämmerei 950242

Ordnungsamt 950219

Sekretariat 950212 / 950213

Umweltamt 950241

Bauhof 950217

Biddersbachhalle Hausmeister 47288

Kegelstube 47282

Panoramaschule 49734

Kernzeitbetreuung / Ferienbetreuung 970860

Kindergarten

„Unterm Regenbogen“ 49805

Katholischer Kindergarten „St. Michael“ 4503

Heimatmuseum

Herr Claus Hartmann 4362

oder 0172 6235890

Führung nach telefonischer Vereinbarung

JugendTreff

• JugendTreff@wiesebach-online.de

Nachbarschaftshilfe Wiesebach e.V.

Frau Stefanie Staudt 5665

Frau Ingrid Mack 40242

Feuerwehr Wiesebach 4877232

Notruf 112

Polizeirevier Neckargemünd 92540

Forstrevierleiterin Melissa Rupp 0162 2646693

Kläranlage 972125

Wassermeister 925560

MVV Energie – Erdgas Notfall Hotline 0621 2903573

Bei Unterbrechung der Stromversorgung und stromausfall.de 0800 7962787

Technische Meldungsannahme 06223 963300

Vodafone 0800 172 1212



GRÜNPROJEKT

„Ein Jahr in der Streuobstwiese“



Freitag, 14.10.2022 19:00 Uhr, Bürgersaal

Apfelsorten erkennen

Referent: Tobias Lepp

Wer dabei sein möchte, kann sich bis spätestens

13.10.2022 im Rathaus anmelden bei:

beate.friedetzki@wiesebach-online.de

Achtung!

Fr. 14.10. 14:00 Uhr:

Apfelernte auf Wiesebacher Streuobstwiesen

fällt aus!

Samstag, 15.10.2022:

Verwertung von Streuobst in der Praxis

+ Keltertag

fällt aus!

MITTEILUNGEN DER MELDEBEHÖRDE WIESEBACH

GEBURTSTAGE

08.10. Helfrich, Luise

75 Jahre

12.10. Beierle, Erika

70 Jahre

Den genannten und allen ungenannten Jubilaren herzliche Glückwünsche !!!

EHESCHLIESSUNG

Jennifer Erfurt und Philipp Hack haben am 28.09.2022 in Wiesebach die Ehe geschlossen.



Katholischer Kindergarten St. Michael

Mini-Gottesdienst zu Erntedank

Zur Feier von Erntedank hat Frau Gnädinger die Kindergartenkinder zu einem Mini-Gottesdienst in die Kirche eingeladen. Zu Beginn des Gottesdienstes fanden wir uns auf den Bänken vor dem Altar ein. Anschließend durften drei Schulanfänger die Kerzen auf dem Altar anzünden. Danach haben die Schulanfänger ihre Erntegaben, die sie mitgenommen haben, auf ein Tuch vor dem Altar gelegt. Frau Gnädinger begrüßte uns dann zu diesem ganz besonderen Gottesdienst. Zum Einstieg durften die Kinder das Lied „Einfach spitze!“ kräftig mitsingen. Im Anschluss haben die Schulanfänger ihre Erntegaben vorgestellt und erzählt was man daraus

herstellen kann. Frau Gnädinger hat uns im Anschluss eine Geschichte erzählt und wir haben das Lied „Du hast uns deine Welt geschenkt“ gemeinsam gesungen. Am Ende des Gottesdienstes haben wir uns dann gemeinsam um den Altar versammelt und einen Erntetanz aufgeführt.

Damit war der Mini-Gottesdienst auch schon vorbei. Wir haben noch einen Segen erhalten und die Kerzen wurden ausgemacht. Das Thema Erntedank wird auch bei uns im Kindergarten gefeiert. Die Kindergarten-Gruppen backen oder kochen dann etwas mit den „Erntegaben“. Wir stellen eine Tafel mit unseren Tischen, sprechen gemeinsam Gebete, Essen zusammen und danken für die Ernte dieses Jahres.

Vielen Dank Frau Gnädinger für diesen tollen Mini-Gottesdienst als Auftakt dieses neuen Kindergartenjahres. Nicolas Benke



AUS DEM ORTSGESCHEHEN



Jugendfeuerwehr

ALTPAPIERSAMMLUNG in Wiesenbach

Am Samstag, den 22.10.22 ab 9:00 Uhr, findet wieder eine Altpapiersammlung der Jugendfeuerwehr statt. Hierzu bitten wir Sie ihr Altpapier gut sichtbar und gegen wegfliegen gesichert an den Straßenrand zu stellen. Wir werden dann durch das gesamte Ortsgebiet fahren und es einsammeln. Kartonnagen zählen ebenfalls dazu. Wenn Sie das Gesammelte selbst zu uns fahren möchten, können Sie diese im Laufe des Vormittags auch direkt zu unseren Containern, hinter der Biddersbachhalle (Am Sportzentrum), bringen.

Die Sammlung kommt unserer Jugendfeuerwehr zugute, die davon z.B. wieder Ausflüge und Freizeiten durchführen können.

Vielen Dank für Ihre Hilfe! (Patrick Schletzke, Jugendwart)

Kunst, Gesundheit und Bildung e.V.

Von Mannheim nach Wiesenbach umgezogen:

Happy Feet – Freies Tanzen im Antoniushof

Menschen von 9 – 99 Jahren sind einmal im Monat eingeladen sich zu feiner Musik aus aller Welt frei und rhythmisch zu bewegen. Das nächste Mal findet Happy Feet am Freitag 15.10. ab 19:00 Uhr statt. Der Unkostenbeitrag ist 10 – 20 € nach eigener Einschätzung und Geldbeutel. Parken beim Sportplatz (Wiesenbach, Hauptstr. 96) oder auf dem großen Pendlerparkplatz (Steige 1)

Bei Happy Feet kann man/ frau nach Lust und Laune tanzen, sich in vielfältiger Weise ausdrücken und anderen offenen Menschen in Bewegung begegnen. Es ist für Menschen, die Lust haben, zu Musik zu tanzen und Freude daran haben, dies auf ihre eigene Art zu tun. Für das Bedürfnis, mit sich selbst zu sein, ist ebenso Raum wie für den Wunsch nach Kontakt mit anderen. Contact Improvisation ist ebenfalls willkommen. Es kann barfuß (oder mit Socken, Tanz-Schuhen) getanzt werden. Die DJs spielen

Musik aus aller Welt, mal rhythmisch bis wild, mal melodisch und ruhig, nur selten Hits aus den Charts. Der Raum ist rauch- und alkoholfrei.

Das Veranstalter-DJ-Team, Nina und Chetan, beides erfahrene TanztherapeutInnen, laden am Anfang um 19.30 jeweils zu einem kreativen Warm Up von ca. 30 min ein. Das unterstützt insb. Neulinge, mit anderen in Kontakt und im eigenen Körper an zu kommen. Es ist aber weder Soll noch Muss; die Teilnahme ist auch noch nach dem Warm Up möglich. Die letzte Phase des freien Tanzes wird von sanfter Musik begleitet, welche zum Nachfühlen und stillen Miteinander-Sein einlädt und die Teilnehmer entspannt entlässt. Für Getränke ist gesorgt, es gibt eine Vertrauenskasse. Bei kaltem Wetter ist geheizt.

Happy Feet ist für jeden offen. Vorkenntnisse sind nicht notwendig. Jeder ist willkommen wie er/sie gerade bist.

Infos auch unter: chetanovic@web.de/ tanztherapieNB@aol.com



Foto: privat, Text: Samuel Fleiner/Florian Erbe



VdK Ortsverband

Einladung zur Informationsveranstaltung „Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung, Patientenverfügung“

Am 12. Oktober 2022, 19:00-21:00 Uhr, Bürgerhaus Wiesenbach

Wie kann ich vorsorgen? Was geschieht mit mir, wenn ich aufgrund eines Unfalls, schwerer Krankheit oder meines Alters nicht mehr in der Lage bin, meinen Willen bezüglich medizinischer und vor allem lebenserhaltender Maßnahmen zu äußern? Wer vertritt meine Wünsche und Vorstellungen, wenn ich selbst nicht mehr entscheiden kann?

Zu diesem umfangreichen Thema informiert Sie Herr Hans-Josef Hotz, Vorsitzender des VdK Kreisverbandes Heidelberg, am 12. Oktober 2022, 19-21:00 Uhr im Bürgerhaus der Gemeinde Wiesenbach.

Zu der kostenfreien Veranstaltung sind alle Interessierten recht herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen! Bertold Dünzl



Musikverein Wiesenbach

Countdown für Oktoberfest läuft – Jetzt noch Karten sichern!



Die Vorbereitungen für das Oktoberfest am 08.10.2022 in der Biddersbachhalle laufen auf Hochtouren.

Zwar gibt es auch ein kleines Kontingent an Karten an der Abendkasse, doch wer jetzt noch kein Ticket hat, sollte sich dieses unbedingt im Vorverkauf sichern!

Karten gibt es bei „Toker Obst und Gemüse“; Hautstraße 41 in Wiesenbach oder online unter: <https://reservation.ticketleo.com/event/20242/musikverein-wiesenbach-oktoberfest>. Auf die entsprechende Internetseite kommt man auch über das Einscannen des abgebildeten QR-Codes.

Der Eintrittspreis beträgt 12 Euro. Einlass ist ab 17:30 Uhr.

Der Musikverein weist darauf hin, dass Rucksäcke und Taschen größer als DinA4 aus Sicherheitsgründen nicht mit in die Halle genommen werden dürfen. Auch das Mitbringen von Speisen und Getränken ist nicht gestattet. Das Einhalten dieser Regeln wird bereits am Eingang kontrolliert.

Der Musikverein freut sich auf Ihr Kommen und – nach dreijähriger Pause – auf ein besonders stimmungsvolles Oktoberfest mit seinen Gästen.

Markus Rösch



Bürgermeister Grabenbauer hat sich für diesen Abend etwas Besonderes vorgenommen. Foto: W. Arnold



Endlich wieder ein Oktoberfest in der Biddersbachhalle. Foto: W. Arnold



TV Germania

Bouleausflug

Bouler spielen natürlich gerne Boule, aber sie machen auch gern mal zusammen einen Bouleausflug.



Am 17.09.22 war es soweit. Um 11 Uhr starteten 12 Teilnehmer in 3 Privatautos auf dem Rathausplatz. Über Schwetzingen und Worms ging es nach Oppenheim, dem Ziel, die Stadt am Oberrhein im Landkreis Mainz – Bingen. Nachdem die Autos abgestellt waren, bummelten vier durch die Stadt und die anderen acht machten sich auf den Weg zum Aufstieg auf die Burgruine Landskron, mit seinen alten Gemäuern, wo sie mit einem traum-

haften Blick über die schöne Landschaft belohnt wurden. Wieder unten in der Stadt gingen alle zusammen ins Café Klatsch. Bei leckerem Kuchen und Kaffee wurde die Zeit überbrückt bis zum Eintreffen der bestellten Stadtführerin. Mit dem Motto „von allem ebbes“ führte diese kompetente nette Dame durch die historische Altstadt. Beeindruckend das Oppenheimer Kellerlabyrinth. Dieses führt unterirdisch im Stadtkern durch Gänge und Keller mit einer besonderen Atmosphäre und sie liegen teilweise mehrere Stockwerke übereinander. Weiter ging es zur Besichtigung der Katharinen Kirche. Die nette Stadtführerin hatte alles kurzweilig und humorvoll erklärt und verabschiedete sich dann.

Nach so vielen Sehenswürdigkeiten meldeten sich Füße und Magen. Schnell war der Weg gefunden zum Gasthaus Weinhöfchen, wo um 17 Uhr das bestellte Abendessen wartete. Bei gutem Essen, leckerem Wein und guter Unterhaltung ging dieser schöne Ausflug zu Ende und alle waren wieder heil in Wiesenbach gelandet.

Ein herzliches Dankeschön an die Organisatoren!



IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinden Bammental, Wiesenbach und Gaiberg

Internet-Adressen: Bammental: www.bammental.de
Wiesenbach: www.wiesenbach-online.de
Gaiberg: www.gaiberg.de

Verantwortlich: für den amtlichen und redaktionellen Teil die Bürgermeister oder Vertreter im Amt der jeweiligen Gemeinde

Das amtliche Mitteilungsblatt erscheint wöchentlich.

Redaktionsschluss: Für Textbeiträge dienstags, 10.00 Uhr

Druck, Anzeigen und Vertrieb metropolmedia Häß OHG · Industriestr. 27 · 69245 Bammental · Telefon 06223 8664050 · E-Mail: info@metropol.media

Abonnentenpreis: jährlich: 24,- Euro

Kündigung: Halbjährlich zum Quartalsende



AMTLICHE MITTEILUNGEN

Glasfaser – Hier werden Ihre Fragen beantwortet

Sie brauchen mehr Informationen zum Glasfaserprojekt in Gaiberg?

Bei einem Informationsabend wollen gemeinsam all Ihre Fragen rund um das Projekt beantworten und eventuelle Unklarheiten ausräumen. Warum ein Glasfaseranschluss trotz Kabelanschluss Sinn macht, wie ein Glasfaseranschluss Ihre Immobilie aufwertet, warum die Konditionen der jetzigen Aktion unschlagbar günstig sind und vieles mehr.

Lassen Sie sich informieren: am **Montag, den 10. Oktober um 19.00 Uhr** im Bürgerforum Altes Schulhaus.

Wir und die Mitarbeiter*innen der Deutschen Glasfaser freuen uns auf Sie!



Gemeinde Gaiberg

Rhein-Neckar-Kreis

Die **Gemeinde Gaiberg** hat folgende Stellen besetzen:

- Ordnungsamtsleiter/in (m,w,d), unbefristet, Vollzeit
- Mitarbeiter/in Bürgerbüro (m,w,d), unbefristet, 60%
- Mitarbeiter/in Bürgerbüro (m,w,d), befristet Vertretung Elternzeit, Vollzeit

Zu den vollständigen Stellenausschreibungen gelangen Sie mit Scannen des QR-Codes oder Besuch auf unserer Website www.gaiberg.de



Heckenschnitt an Straßen und Wegen

Immer wieder erreichen die Gemeindeverwaltung Beschwerden über Hecken, Bäume und Sträucher, die in den Gehweg oder Straßenraum wachsen. Dadurch kann der öffentliche Fußgänger- und Fahrverkehr behindert oder gar deutlich gefährdet werden. Auch Rettungsfahrzeuge haben wegen des Bewuchses Probleme, zuletzt kam unser Feuerwehrfahrzeug mehrfach kaum durch.

Folgende Vorgaben ist für Bewuchs an Grundstücksgrenzen zu Straßen und Gehwegen zu beachten:

- Die Durchgangs- und Durchfahrtshöhe muss 2,50 m im Geh-/Radwegbereich und 4,50 m im Fahrbahnbereich betragen.
- Die seitliche Begrenzung des Bewuchses muss identisch mit der Straßenbegrenzungslinie bzw. Grundstücksgrenze sein.
- Im Bereich von Straßenlaternen und Schildern ist der Bewuchs so zu schneiden, dass die Schilder auch aus einigen Metern Entfernung problemlos gesehen werden können und die Laternen in ihrer Leuchtfunktion nicht beeinträchtigt werden.

Wir weisen in diesem Zuge auch darauf hin, dass Grundstückseigentümer für Schäden, die durch Überwuchs aus ihrem Grundstück entstehen haftbar gemacht werden. Bitte achten Sie zum Schutze aller Verkehrsteilnehmer unbedingt auf einen ordnungsgemäßen Schnitt Ihrer Begrünung.

Obstbaumpflanzaktion 2022 der Gemeinde Gaiberg



– Herbst –

Wir möchten darauf hinweisen, dass wieder Gutscheine für Obstbäume ausgegeben werden.

Jeder Grundstückseigentümer kann, wie in den vergangenen Jahren, zwei Obstbäume über die Gemeinde verbilligt erwerben. Ein Obstbaum ist mit einem Eigenanteil von 5,- € zu zahlen. Die Obstbäume werden bei der Baumschule Müller („Müller Lebensraum Garten“) an der B 45 in Mauer bezogen. Bitte die Obstbäume **4-5 Tage im Voraus bestellen**, Tel. 06226 784320. Diese können dann bei der Baumschule Müller abgeholt werden.

Im Bürgerbüro erhalten Interessenten eine Obstbaumliste der ortstypischen Obstbäume.

Wer Interesse hat das Landschaftsbild in und um Gaiberg weiter mit ortstypischen Obstbäumen zu bereichern kann ab 26. September 2022 einen Obstbaumgutschein im neuen Bürgerbüro in der alten Sparkasse, Hauptstr. 46 bei Frau Rinhofer abholen. Der Eigenanteil ist bei der Abholung sofort zu zahlen. **Außerdem ist bei der Abholung des Gutscheines die Flurstücknummer mitzuteilen.**

Bitte beachten: Die Gutscheine aus dieser Aktion müssen bis spätestens zum 31. Oktober 2022 abgerechnet werden – wir bitten daher alle, die einen Gutschein besitzen, diesen bis zu diesem Datum auch einzulösen! Später eingehende Gutscheine können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Für weitere Fragen steht Ihnen Frau Rinhofer (Tel.: 9501-13) gerne zur Verfügung.

MITTEILUNGEN DER MELDEBEHÖRDE GAIBERG



Gemeindebücherei Gaiberg

„Hab's geschrieben in guter Zeit, Tags, Abends und Nachts Herrlichkeit, Und find nicht halb die Freud so mehr, Da nun gedruckt ist ein großes Heer.“

(Johann Wolfgang von Goethe)

Liebe Leser*innen, liebe Kinder, wir erleben immer wieder, dass Autoren zu „Fließbandschreibern“ werden. Doch oft kommt beim Vielschreiben die Qualität zu kurz und es wird langweilig und zäh. Und dann verabschieden wir uns erst einmal von diesem Autor und hoffen wieder auf bessere Qualität. Das gibt uns aber auch die Chance, unser Portfolio zu erweitern, sowohl mit altbekannten Autoren als auch mit neuen Namen aus der Branche.

Machen Sie mit bei unserem Gewinnspiel zum Thema „Wer erhält den Deutschen Buchpreis 2022?“

Mitmachen können Sie noch bis 16.10.2022. Wie es funktioniert, erfahren Sie im Bürgerbüro sowie in der Gemeindebücherei.

Wir, das Büchereiteam, freuen uns auf Sie/euch und auf neue Leser*innen in unserer Gemeindebücherei!

Bitte nutzen Sie auch die vielfältigen Möglichkeiten wie die Webseite der Gemeindebücherei, die Webseite der Gemeinde Gaiberg, Presse und Aushänge, um sich über unser Angebot zu informieren.

Bürgermeisteramt Gaiberg
Telefon-Sammelnummer: 9501-0
Faxnummer 9501-40
Sprechstunden
 montags 8.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 18.00 Uhr
 dienstags von 8.00 bis 12.00 Uhr
 mittwochs Geschlossen
 donnerstags von 8.00 bis 12.00 Uhr
 freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr
 Dienstag, Donnerstag und Freitag Nachmittag ist das Rathaus geschlossen. Sprechstunden bei der Bürgermeisterin auch außerhalb der regelmäßigen Sprechzeiten auf Anmeldung.

Frauenhaus Heidelberg Tel. 06221 833088
Nachbarschaftshilfe Tel. 9530-91
Feuerwehr Gaiberg Tel. 9501-30
Notruf Tel. 112
Wassermeister Tel. 925560

Betreuungseinrichtungen
Kindergarten „Bergnest“ Tel. 48004
 Kindergartenleiterin Frau Huber-Dasting Tel. 9501-28
 Sprechzeiten nach Vereinbarung
Kinderkrippe Gänseblümchen Tel. 0176 62374767
 Kleinkindbetreuung
Tagesmutter in Gaiberg: Frau Christiane Kaserer,
 Hermann Löns Str. 1 Gaiberg Tel. 971760
Schulkindbetreuung a. d. Kirchwaldschule
 * Kernzeitbetreuung
 * Flexible Nachmittagsbetreuung
 * Ferienbetreuung
 Öffnungszeiten:
 7.00 - 8.30 Uhr und 12.00 - 16.30 Uhr (Fr. bis 15.00 Uhr)
 Leitung: Tel. 0176 45923059
 E-Mail: schulkindbetreuung.gaiberg@gmx.de
Kirchwaldschule Gaiberg
 Rektorat Tel. 49282
Gemeindebücherei
 E-Mail buecherei@guiberg.de
 Herr Nikolajewicz Tel. 9501-34
 Öffnungszeiten:
 Montag 16.00 - 18.00 Uhr
 Mittwoch 17.00 - 19.00 Uhr
 Donnerstag 9.30 - 11.30 Uhr und 16.00 - 18.00 Uhr

Veranstaltungskalender
08.10.2022 Chorkonzert zum 350. Todestag von Heinrich Schütz, Kleine Kurpfälzische Kantorei, 19.30-20.30 Uhr, Ev. Kirche
10.10.2022 Glasfaser-Infoabend, 19.00 Uhr, Bürgerforum Altes Schulhaus
14.10.2022 Gaiberg Singers, Offene Bühne, 19.00 Uhr, Ortsmitte Gaiberg
16.10.2022 Oktoberfest des TSV Gaiberg, 11.30 Uhr, TSV-Halle
24.10.2022 KliBA Energieberatung, 16.00 - 18.00 Uhr, Bürgerforum Altes Schulhaus

Änderungen bitte an Nina Wesselky, Telefon: 9501-0
E-Mail: amtsblatt@guiberg.de

Achim Sonntag alias Professor English Clown begeistert die Schüler*innen der Klassen 1-4 der Kirchwaldschule im Bürgersaal Gaiberg



Am 26.09.2022 war für eine Stunde Englisch-Unterricht extra der berühmte Professor English Clown nach Gaiberg gereist, um den Schüler*innen der Klassen 1-4 der Kirchwaldschule die neuesten Trends im Englisch-Unterricht mitzubringen. Wortakrobatik at its best, gemeinsames Reimen und Singen waren die Lerninhalte dieser außergewöhnlichen English Lesson. Und das Beste kam zum Schluss, als der Professor English Clown noch auf magische Weise Obst, mit dem er gerade jonglierte, in Obstsalat verzauberte, den die Kinder dann gemeinsam verspeisen durften, bevor es wieder zurück in die Klassenräume ging. Ein gelungenes Mitmachprogramm, das uns alle begeistert hat.

Einen herzlichen Dank an den Förderkreis der Kirchwaldschule, der mit dafür gesorgt hat, dass die Schüler*innen nur einen kleinen Eigenbeitrag leisten mussten. Kontakt zu Achim Sonntag: www.kindertheater-achimsonntag.de Text: SN/ Foto: SN

Wir, das Büchereiteam, freuen uns auf Sie/euch und auf neue Leser*innen in unserer Gemeindebücherei!

AUS DEM ORTSGESCHEHEN



Freundeskreis Hosiana

Nachtrag Afrikafest des Freundeskreises Hosiana, Tansania am 11.09.2022

Liebe Paten und Spender, ich habe im letzten Bericht über das tolle Hosiana-Fest in Gaiberg vor lauter Begeisterung vergessen, den Spendenbetrag zu veröffentlichen und hole das hiermit sehr gerne nach.

Die gesammelten Spenden an diesem Fest für die Hosiana School betragen über 1200 €. Ein herzliches Dankeschön an alle Spender.

Auf unserer Webseite www.hosiana.org können Sie sich ausführlich über uns, unser Projekt Hosiana School und über Patenschaften informieren. Sie können selbstverständlich auch persönlich mit uns Kontakt aufnehmen. Text: SN



Ortsverband

Protokoll zur Sitzung des DRK-Ortsverbandes am 29.09.22 um 20.00 Uhr im Berghof Weinäcker, Gaiberg

Die Sitzung wurde pünktlich um 20.00 Uhr von der 1. Vorsitzenden, B.Rührlechner-Bratulic eröffnet

Anwesend waren der Vorstand: die 1. Vorsitzende, 2. Vorsitzende, Frau Ulrike Röttig, Kassiererin Frau Ursula Schell und Schriftführer, Herr Vinko Bratulic, des weiteren ein Großteil der HvO-Gruppe Gaiberg, Herr Schell, Frau Schuh und Herr Flohr, Ehrenbürger Der Gemeinde Gaiberg und einer der ältesten Mitglieder des DRK- Ortsverbandes Gaiberg.

Zu der offiziellen Begrüßung wurde ein Grußwort von Herrn Dr. Klehr vorgelesen, der leider nicht an der Sitzung teilnehmen konnte und sich lobend und anerkennend über die Tätigkeit der HVO-Gruppe Gaiberg und des DRK Ortsverbandes äußerte.

Beim weiteren Tagesordnungspunkt: „Tätigkeitsbericht für die letzten beiden Jahre“ wurde auf Frau Schell mit dem Kassenbericht verwiesen, da

durch die Corona-Pandemie nur sehr wenige Aktivitäten möglich waren. Frau Schell berichtete über die Einnahmen, die vor allem durch Mitgliederbeiträge zusammen kamen, aber auch durch einige Spenden, über diverse Ausgaben, die auch die Unterstützung der HVO-Gruppe betrafen. Die Kasse war zuvor durch einen unabhängigen Prüfer geprüft worden. Nach dem Bericht wurde Frau Schell einstimmig entlastet. Danach legte Frau Diemer, als Leiterin der HVO-Gruppe, ihren Tätigkeitsbericht für die letzten beiden Jahre vor, indem sie auch etwas zu den derzeit 10 Mitgliedern sagte und deren Aus- und Weiterbildungen. Dann berichtete sie über die etwa 56 Einsätze und legte die Einnahmen und Ausgaben dar. Auch Frau Diemer wurde einstimmig entlastet.

Nachwahl: Durch Umzug und aus Altersgründen wurden der 1. Vorsitz, die Stelle des Schriftführers und der Kassiererin für die noch laufende Amtszeit bis zur Neuwahl im Jahr 2024 frei.

Nach einem kurzen Rückblick der 1. Vorsitzenden über die letzten 30 Jahre des Vereins und dessen Hauptaktivitäten wurde Frau Andrea Schuh zur Wahl vorgeschlagen. Frau Schuh erläuterte ihre Beweggründe für ihren Antrag und wurde dann von der Versammlung einstimmig zur Nachfolgerin als 1. Vorsitzende gewählt. Für die Stelle des Schriftführers stellte sich Frau Kerstin Winter zur Verfügung und auch sie wurde einstimmig für dieses Amt gewählt. Zum Schluss gab es noch die Wahl für den Kassenwart und hier übernahm Frau Steffi Diemer das Amt und wurde auch hierin einstimmig von der Versammlung bestätigt. Die entsprechenden Unterlagen über die Ortsverband wurden an den neuen Vorstand weitergegeben. Die Kontovollmacht wurde dann Frau Steffi Diemer und Frau Schuh übertragen. Zum Schluss wurden noch die Ehrungen für Frau Ursula Schell und Herrn Vinko Bratulic vorgenommen. Frau Schell war ca. 50 Jahre ehrenamtlich als Kassiererin tätig und hat ihr Amt zur größten Zufriedenheit ausgeführt - wir sind ihr dazu zu großem Dank verpflichtet. Herr Vinko Bratulic hatte zunächst den 1. Vorsitz von Frau Neumann übernommen und später die Stelle des Schriftführers. Auch er war mehr als 30 Jahre ehrenamtlich tätig und wir bedanken uns herzlich für sein Engagement. Wir freuen uns, dass die freien Ämter neu besetzt wurden und wünschen dem neuen Vorstand ein gutes Gelingen in seinen Aufgaben.

B. Rührlechner-Bratulic, ehem. 1. Vorsitzende
Vinko Bratulic, ehem. Schriftführer



Musikverein 1951 Gaiberg

Vereinsausflug

Unser diesjähriger Vereinsausflug fand am Samstag, den 24. September 2022 statt und führte uns in die Weinberge von Sinsheim-Weiler.

Am Weingut Zipse in Sinsheim-Weiler angekommen erhielten wir unsere Bollerwägen gefüllt mit leckeren Getränken, Gläsern und einer Picknickdecke. Nun konnte unsere Wanderung rund um die Burg Steinsberg starten. Die Route setzte sich aus 6 Stationen zusammen. An jeder Station erwarteten uns Erklärungen und Informationen zur Region, den Weinreben sowie den verschiedenen Weinen, welche wir dann auch probieren durften. Außerdem gab es ein Quiz zu lösen. Jede richtige Antwort wurde am Ende belohnt.



Foto: Musikverein

Seinen gemütlichen Ausklang fand der Tag bei einem gemeinsamen Abendessen in der Zipse Küferschenke bevor wir den Rückweg nach Gaiberg antraten. SK, SM

Kleine Kurpfälzische Kantorei

Konzert zum 350. Todesjahr von Heinrich Schütz

- Samstag, 08. Oktober, 19.30 Uhr, Evangelische Kirche Gaiberg - Die Kleine Kurpfälzische Kantorei ehrt den großartigen Chorkomponisten Heinrich Schütz, dessen 350. Todesjahr in 2022 gefeiert wird. Neben etlichen Werken des Jubilars, hauptsächlich aus den mehrhörigen „Psalmen Davids“ und den Motetten der „Geistlichen Chormusik“ lassen wir mit Giovanni Gabrieli und Georg Otto die beiden wichtigsten Lehrer von Heinrich Schütz zu Wort kommen. Dazu erklingen Motetten und Choräle bedeutender Kollegen wie Michael Prätorius und anderen. Es musiziert die „Kleine Kurpfälzische Kantorei“ zusammen mit der Orgel und einem Bläserensemble auf historischen Instrumenten.

Leitung: Klaus Hessenauer. Der Eintritt ist wie immer frei!



Foto: KKK

Offene Bühne Gaiberg

Hiermit möchten wir an den Auftritt der „Gaiberg Singers“ am 14.10.2022 um 19:00 Uhr auf dem La Canourgue Platz (Ortsmittelpunkt) in Gaiberg erinnern.

Es ist bereits der 2. Auftritt der Gruppe, die die Zuhörer sicherlich noch in guter Erinnerung haben werden.

Wir freuen uns auf sie! Ihr Team der „Offenen Bühne Gaiberg“



Foto: Regina Rosenberger



TSV 1906 Gaiberg

Herbstfest

Endlich darf wieder gefeiert werden. Am 23. Oktober 2022 findet unser traditionelles Herbstfest in der TSV-Halle statt. Beginn ist 11.30 Uhr. Dieses Jahr werden wir unter dem Motto -Oktoberfest- vor allem typisch bayrische Speisen anbieten. Lassen Sie also die Küche kalt und lassen Sie sich in der TSV-Halle verwöhnen. Nach dem Mittagessen können Sie auch noch hausgemachten Kuchen genießen, oder ein Glas Wein trinken. Das Team vom TSV freut sich auf Sie. RK